

7. Jahrgang

Januar 2003

# SPIE INFO

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung und der Vereine von Einigen/Gwatt, Faulensee, Hondrich, Spiezwiler und Spiez. Erscheint einmal monatlich in allen Haushaltungen.





#### Autospenglerei – Zurück zur alten Form.

Reparieren von Chassis und Carrosserie-Schäden aller Automarken. Mit modernsten Geräten werden alle Blechteile fachmännisch und präzise in die ursprüngliche Form gebracht. Ob Stahl, Aluminium oder Kunststoff, wir haben das entsprechende Werkzeug und die nötige Erfahrung. Als zertifizierter Carrosserie-Fachbetrieb garantieren wir für professionelle Qualitätsarbeit.



#### Autospritzwerk – In neuem Glanz.



#### Autopflege – Kur-Urlaub für Ihr Auto.



#### Scheibenreparaturen – Für klare Sicht.



#### Schadenmanagement – Lassen Sie es unsere Sorge sein.

#### Carrosserie und Spritzwerk Kurzen & Jungen

Krattigstrasse 48 Gewerbezone Leimern

3700 Spiez Fon 033 654 53 00 Fax 033 654 79 54



Schweizerischer Carrosserieverband VSCI

**Auto-Lack-Design**

## Lebenswertes Spiez!

Die Festtage sind vorüber und Ihnen ist hoffentlich ein guter Rutsch ins neue Jahr gelungen. Meine besten Wünsche begleiten Sie; vor allem wünsche ich Ihnen, dass Sie von Schicksalsschlägen jeglicher Art in diesem neuen Jahr verschont bleiben werden.

Viele unter uns müssen sich finanziell «nach der Decke strecken», um mit der hohen Ausgabenlast des privaten Haushaltes einigermaßen zu Ranke zu kommen. Wenn uns dann noch die öffentliche Hand mit Gebühren, Steuerraten und anderem mehr zur Kasse bittet, ist es mit der weihnächtlichen Friedensstimmung und der Euphorie guter Neujahrswünsche endgültig vorbei! Wir haben uns zwar daran gewöhnt, dass unser Kehrriecht pünktlich abgeführt, die Strassen und Wege subito geräumt werden, unsere Kinder in schönen Schulhäusern, bei den bestqualifizierten Lehrkräften den Unterricht besuchen, öffentliche Räume einladend gestaltet, fürsorglich gehegt und gepflegt werden und an vieles andere mehr.

Andererseits hat, was allen gehört, in den Augen vieler keinen Wert. Es erstaunt, mit wie wenig Aufmerksamkeit und Achtung vor der Natur und menschlicher Kreativität wir oftmals mit Dingen umgehen, die wir mit teurem Geld für uns alle (!) gebaut, eingerichtet und gestaltet haben. Zu wenig ist uns offenbar bewusst, das von einladendem öffentlichem

Raum Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher unseres Ortes gleichermaßen profitieren.

Kürzlich fand im Lötschbergsaal eine Orientierung über «Ortsmarketing» statt. Alle Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltung werden mit mir einig gehen: Es war eine interessante und für uns Spiezerinnen und Spiezer anregende Präsentation. Seit diesem Abend wissen wir einmal mehr, dass erst das Miteinander von Einzelnen, politischen Instanzen, Gewerbetreibenden, Touristikern, Organisationen, Vereinen, Verwaltungseinheiten und vielen andern mehr vermeintlich Unerreichbares realisieren lässt. Auch in wirtschaftlich angespannten Zeiten wollen wir uns für ein lebenswertes Spiez einsetzen. Ich danke Ihnen schon heute, wenn Sie auch in Zukunft engagiert, kritisch und mit viel Herzblut mit anpacken!



*Franz Arnold, Gemeindepräsident*

### IMPRESSUM

<b>Redaktion</b>	Franz Arnold, Konrad Sigrist, Marina Hirschi, Susanne Kühner, Svend Peterzell
<b>Gemeindeinformation</b>	Tel. 033 655 33 18
<b>Redaktion Vereine</b>	Vereine der Einwohnergemeinde Spiez
<b>Veranstaltungskalender (gratis)</b>	Spiez Tourismus, Bahnhofplatz, Telefon 033 654 20 20
<b>Inserate, Gewerbe- und Infoseiten</b>	Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125 3645 Gwatt, Telefon 033 336 55 55 Fax 033 336 55 56, E-Mail info@weberag.ch
<b>Realisation</b>	Weber AG Verlag, Gwatt
<b>Druck</b>	ILG AG, Druckerei & Verlag, Hauptstrasse 11, 3752 Wimmis
<b>Titelseite</b>	Post Faulensee
<b>Fotograf</b>	Markus Hubacher
<b>Illustrationen</b>	Bernhard Bamert
<b>Auflage</b>	6600 Expl.
<b>Erscheinungsweise</b>	12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats
<b>Redaktionsschluss</b>	13. Januar 2003

### ABFUHRKALENDER JANUAR 2003

Die Gemeinde Spiez ist für die Kehrriechtabfuhr in zwei Kreise eingeteilt. Auf dem Abfuhrkalender, den Sie mit der SpiezInfo Dezember 01 erhalten haben, können Sie sich orientieren.

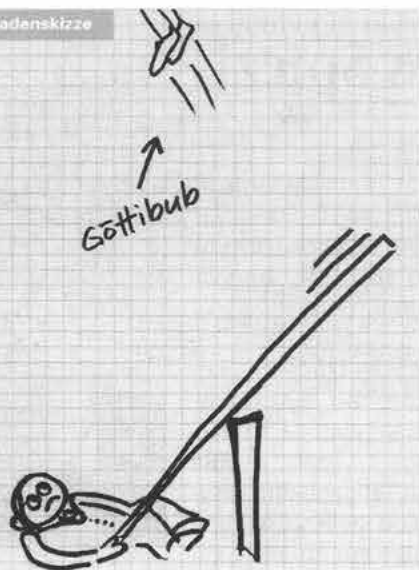
<b>Kehrriechtabfuhr</b>					
Kreis 1	3	9	16	23	30
Kreis 2		7	14	21	28
<b>Grünabfuhr</b>		6		27	
<b>Papierabfuhr</b>			15		29
<b>Kartonabfuhr</b>					22
Kreis 1					
Kreis 2		8			

### IN NOTFÄLLEN

Feuerwehr	118
Ambulanz	144
Ärztlicher Notfalldienst	033 654 39 39
Notfallapotheke	079 668 01 91



Schadenskizze



Was immer  
Ihnen auch  
passiert: **Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

**Generalagentur Spiez-Frutigen**  
Oberlandstrasse 9, 3700 Spiez  
Telefon 033 650 70 80, Fax 033 650 70 81

# TOSHIBA

Printer/Kopierer



Wahlweise als:  
– Kopierer  
16 Seiten/Min.  
– Drucker  
1200x600 dpi  
– Fax  
33 600 bps

e-STUDIO16

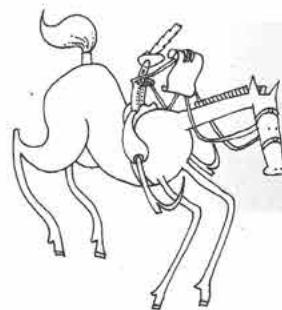
Jetzt extrem günstig!  
Eintauschangebot einfordern bei:

**BüroTechnik  
MÜLLER**

3700 Spiez, Spiezmooskreisel  
Telefon 033 654 05 15

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>GEMEINDEINFORMATIONEN</b>	5
Das Inforama gibt es seit 50 Jahren	5–6
Neuer Schweizer Pass ab 1. Januar	7
Lebensmittelkontrolle neu organisiert	8
Neujahrsapéro im Schloss Spiez	9
Ein Dankeschön unserer SteuerzahlerInnen	9
Birmel-Aktion wird wieder durchgeführt	10
Öffnungszeiten Verwaltung über Festtage	10
Gesucht sind erfolgreiche SportlerInnen	11
Freier Abstellplatz	11
64 Einsätze in der Gemeinde Spiez	12
AHV-Leistungen im Jahr 2003	13–14
<b>VEREINE UND ORGANISATIONEN</b>	15
Bibliothek Spiez	15
Volleyballclub Spiez	16–17
Damenturnverein Spiez	18
Turnverein Spiez	19
FC Spiez	21
Bike Club Spiez	22
Jugendmusik Spiez	22
Pan Gang	23
Musikverein Spiez/Jodlerklub Spiez	24
Gemischter Chor Faulensee	25
Orchester Spiez	26
Brass Band «The Tubes»	27
Kultur Spiegel Spiez	29
Lina Schaeren Haus	30
Spiez Tourismus	31
Schloss Spiez	33
Rebbaugenossenschaft	34–35, 37
SP Spiez	38
Stiftung Bad Heustrich	39
Spiezer Agenda 21	40–41
Zyschtig Zmorge	43
Reformierte Kirchgemeinde Spiez	44–45
Team Spielgruppe Spiez	45
Christliches Lebenszentrum Spiez	47
Christliche Schule Spiez	49
Spital Thun-Simmental AG	51
Pro Senectute	52
Spital Frutigen	53
Krankenheim Spiez	55
Mineralfreunde Berner Oberland	56
Claro Wält-Lade Spiez	56
Volkshochschule Spiez-Niedersimmental	57
<b>GEWERBE-INFO</b>	59
Rolli Finanzplanungen	59
<b>VERANSTALTUNGEN</b>	60–62



OFFIZIELLER TEIL

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### Das Inforama gibt es seit 50 Jahren

Serie Berufe (1): Paul Indermühle, Betriebsleiter Inforama

Wir stellen Ihnen heute das Inforama Berner Oberland vor. Dazu haben wir Paul Indermühle, Betriebsleiter, einige Fragen gestellt.

*SpiezInfo: Was gehört zu Ihren Aufgaben als Standortleiter des Inforamas?*

Paul Indermühle: Ich bin hauptsächlich Lehrer für Tierzucht. Mit der Zeit sind jedoch weitere Aufgaben dazu gekommen. Ich habe administrative Arbeiten in der Schulorganisation übernommen und seit Mitte Jahr 2002 vertrete ich den Standort Hondrich gegen aussen. Mit grossem Interesse nehme ich zudem seit einigen Jahren in umliegenden Gemeinden auch Aufgaben als Betriebsberater wahr.

*Was bietet das Inforama Berner Oberland an?*

Wir haben vier Schwerpunkte. Erstens die Landwirtschaftsschule mit Grundausbildung und Weiterbildung bis hin zur Meisterprüfung, zweitens die Haushaltungsschule, drittens zahlreiche haus- und landwirtschaftliche Kurse sowie viertens Beratungen, Gutachten und Expertisen für landwirtschaftliche Kunden. Zudem wird das Inforama als Tagungszentrum jeglicher Art sehr intensiv genutzt.

*Seit wann gibt es das Inforama?*

Die «Bergbauernschule Hondrich» besteht seit genau 50 Jahren. Im Herbst 1952 zogen die ersten



Paul Indermühle,  
Betriebsleiter Inforama  
Berner Oberland

Schüler in den Chalet-Neubau ein. Vorher war die Landwirtschaftsschule in Brienz zuhause. Der Namenswandel von «Bergbauernschule» über «Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum LBBZ» zu INFORAMA erfolgte in den letzten 10 Jahren. Damit verbunden war auch der Zusammenschluss der vorher ziemlich selbständigen bernischen Landwirtschaftsschulen unter einer zentralen Führung.

*Seit wann sind Sie am Inforama tätig?*

Ich arbeite seit Herbst 1991 im Inforama Berner Oberland.

*Wie sind Sie dazu gekommen?*

Nach dem Agronomie-Studium arbeitete ich auf der Redaktion einer landwirtschaftlichen Zeitschrift. Danach unterrichtete ich ein Teilpensum an der Landwirtschaftsschule Rütli in Zollikofen. Als in Hondrich eine Stelle als Tierzuchtlehrer ausgeschrieben wurde, habe ich mich darum beworben.

*Was motiviert Sie in Ihrem Beruf?*

Mein Beruf ist sehr vielseitig. Ich mag den Kontakt mit erwachsenen Menschen und mit den Schülern. Ich bin auf einem Bauernhof aufgewachsen und be-

treibe diesen nach wie vor im Nebenerwerb. Für mich ist das eine ideale Verbindung von Theorie und Praxis.

#### Welches sind die nächsten Ziele des Inforamas?

Im Vordergrund steht die Erhaltung des Inforama-Standortes Hondrich für die land- und hauswirtschaftliche Ausbildung und den Beratungsdienst. Von den ehemals sechs Landwirtschaftsschulen im deutschsprachigen Teil des Kantons Bern sind als Schulorte nur noch die Rütli in Zollikofen, der Schwand in Münsingen und Hondrich übriggeblieben. Wir sind der einzige Standort im Berggebiet. Diese Chance müssen wir nutzen und unsere Stärken in Alpwirtschaft, Alpkäserei, Futterbau und Tierzucht in die Waagschale werfen.

#### Wie viele Schülerinnen und Schüler haben Sie momentan?

In den beiden Winterkursen haben wir 2 mal 24 Schüler, in der Zweitausbildung verteilt auf 3 Klassen rund 70 Schüler, dazu 35 Berufsschüler. In all diesen Kursen überwiegen zahlenmässig zwar die Männer, aber es hat auch etliche Frauen. Die Haushaltungsschule ist belegt mit 20 Hauswirtschaftsschülerinnen, den offenen Kurs für berufstätige (Familien-)Frauen besuchen 16 Teilnehmerinnen, und nun hat gerade ein neuer Kurs Haushaltungsschule begonnen, für den sich 22 Schülerinnen angemeldet haben.

#### Sind die Schülerzahlen eher sinkend?

Über den ganzen Kanton betrachtet, ja. Bei uns in Hondrich jedoch merken wir bisher nichts von die-



Das Inforama Berner Oberland in Hondrich

sem Trend. In den letzten Jahren mussten wir regelmässig Anmeldungen zurückweisen und die Leute auf später vertrösten. Seit der Schliessung des Schulortes Bäregg kommen auch eher mehr Schüler als bisher aus dem Emmental zu uns nach Hondrich.

#### Welches Angebot wird am meisten genutzt?

Der Kurs «Zweitausbildung Landwirtschaft» ist im Moment wohl das auffälligste Angebot, welches entsprechend intensiv nachgefragt wird. Wir führen gegenwärtig als einzige Schule im ganzen Kanton diesen Kurs durch. Andere Standorte haben ihn zwar auch im Angebot, aber die Nachfrage ist im Oberland weitaus am grössten. Wir sind eigentlich rundum ausgelastet.

#### Wie sieht die Zukunft der Bauern aus?

Der wirtschaftliche Druck ist gross, trotzdem bin ich zuversichtlich. Unsere Bergbauern sind ziemlich krisenresistent, weil sie sehr flexibel agieren. Ihre wirtschaftliche Grundlage ist heutzutage ein Dreibein, bestehend aus Produkteerlös, Nebenerwerb und Direktzahlungen. Wenn es wirtschaftlich schlechter geht, investieren sie vorsichtiger und sind dadurch in der Lage, auch schwierige Phasen zu überstehen.

#### Haben Sie ein Anliegen an die Leserschaft?

Ich wünsche mir, das Inforama Hondrich der Bevölkerung von Spiez und Umgebung näher zu bringen und als Ort zum Arbeiten, für Kurse und zum Verweilen schmackhaft zu machen. Die Belegschaft des Inforamas, hofft so einen Beitrag zu leisten, dass sich Landwirte und Nichtlandwirte häufiger begegnen und einander ein wenig besser verstehen.

Redaktion SpiezInfo

# Neuer Schweizer Pass ab 1. Januar

## Neuerungen zum Pass und zur Identitätskarte

Ab 1. Januar wird der neue Schweizer Pass in Verkehr gesetzt. Die bisherigen Pässe können nicht mehr verlängert werden. Not-Identitätskarten dürfen aus Sicherheitsgründen nicht mehr ausgestellt werden.

Neu sind Kindereinträge in den Pässen der Eltern nicht mehr möglich. Für Kinder werden eigene Pässe ausgestellt (Kinderpass). Analog der Identitätskarte ist ab Geburt ein Passfoto nötig.

Ab 1. Januar haben sowohl die Identitätskarten als auch der Pass eine Lieferfrist von maximal 15 Arbeitstagen. Die antragstellende Person hat persönlich auf der Einwohnerkontrolle zu erscheinen – Unmündige in Begleitung des gesetzlichen Vertreters. Die alte Identitätskarte oder der alte Pass ist beim Antrag eines neuen Dokumentes zwingend der Einwohnerkontrolle abzugeben. Bei Verlust des alten Ausweispapiers ist der Einwohnerkontrolle eine Verlustmeldung der Kantonspolizei vorzulegen. Pro Antrag ist eine Passfoto erforderlich (neutraler Hintergrund, Frontaufnahme, freies Gesicht, guter Kontrast). Die Foto darf nicht älter als ein Jahr sein. Die genauen Fotorichtlinien sind unter [www.fedpol.ch](http://www.fedpol.ch) oder bei der Abteilung Sicherheit ersichtlich. Aufgrund der gemachten Erfahrungen (zusätzliche Kosten bei Fotorückweisung) empfehlen wir den Einwohnern, nur qualitativ gute Fotos, vorzugsweise von einem Fotofachgeschäft, abzugeben.

**Not-Identitätskarten dürfen aus Sicherheitsgründen nicht mehr ausgestellt werden.** In Notfällen ist ein provisorischer Pass zu beantragen und zwar je nach Dringlichkeit bei

#### • Einwohnerkontrolle

Der Pass wird innert 1–10 Arbeitstagen benötigt; je nach Dringlichkeit wird der provisorische Pass ausgestellt und versandt oder muss direkt beim Pass- und Identitätskartendienst des Kantons Bern abgeholt werden

• Pass- und Identitätskartendienst des Kantons Bern, Kramgasse 20, 3011 Bern

Der Pass wird während den Öffnungszeiten innert Stunden ausgestellt.

• Genf, Zürich-Kloten, Basel-Mühlhausen oder Agno Ein Identitätsnachweis ist beim Pass- und Identitätskartendienst in Bern oder an den Flughäfen zwingend erforderlich (alte Identitätskarte, alter Pass, Führerausweis mit Original eines Niederlassungsausweises oder bei Minderjährigen Geburtschein und Familienbüchlein in Verbindung mit einem Pass oder Identitätskarte eines sorgeberechtigten Elternteils und schriftlicher Zustimmung des gesetzlichen Vertreters). Der provisorische Pass hat eine Gültigkeit von maximal 12 Monaten. Er kostet beim Pass- und Identitätskartendienst des Kantons Bern Fr. 100.– und an den Flughäfen Fr. 150.–.

#### Gültigkeit der Pässe / Kosten

Kinder bis 3-jährig	3 Jahre	Fr. 60.–
Kinder 3–18 Jahre	5 Jahre	Fr. 60.–
Erwachsene	10 Jahre	Fr. 125.–

#### Gültigkeit der Identitätskarten / Kosten

Kinder bis 3-jährig	3 Jahre	Fr. 35.–
Kinder 3–18 Jahre	5 Jahre	Fr. 35.–
Erwachsene	10 Jahre	Fr. 70.–

Sofern ein Pass und eine Identitätskarte gleichzeitig bestellt werden, ergibt sich ein sogenannter Kombi-Preis:

Erwachsene	Fr. 138.–
Kinder	Fr. 73.–

Im Internet unter [www.fedpol.ch](http://www.fedpol.ch) sind weitere wichtige Hinweise ersichtlich.

Für allfällige Fragen steht Ihnen die Abteilung Sicherheit, Einwohnerkontrolle, Telefon 033 655 33 48, gerne zur Verfügung.

Abteilung Sicherheit



## Lebensmittelkontrolle neu organisiert

Ab 1. Januar erfolgen die Kontrollen durch die Stadt Thun

Arthur Fuhrer, Spiez, nebenamtlicher Lebensmittelkontrolleur, hat per Ende 2002 altershalber seine Demission eingereicht. Die Lebensmittelkontrolle erfolgt neu durch die Lebensmittelkontrollstelle der Stadt Thun.

Die Lebensmittelkontrolle auf dem Gebiet der Einwohnergemeinde Spiez wird ab dem 1. Januar durch die Lebensmittelkontrolle Thun ausgeführt. Der Gemeinderat hat der entsprechenden vertraglichen Vereinbarung mit der Stadt Thun zugestimmt. Nach wie vor nimmt Werner Graf, Chefbadmeister und ausgebildeter Lebensmittelkontrolleur, die Inspektionen und Probeerhebungen der Trinkwasseranlagen auf dem Gemeindegebiet vor. Er ist demzufolge für die Trinkwasserkontrolle verantwortlich, was eine Idealösung für die Gemeinde Spiez ist.

Die Lebensmittelkontrolleure der Stadt Thun, Alfred Brunner und Marcel Heger, sind wie folgt erreichbar:

Lebensmittelkontrolle der Stadt Thun (inkl. Pilzkontrollstelle), Allmendstrasse 8

Postfach 145

3602 Thun

Telefon und Fax 033 225 84 97

E-Mail [lmk.thun@bluewin.ch](mailto:lmk.thun@bluewin.ch)

### Schalterzeiten

Montag bis Freitag 07.30 bis 09.00 Uhr und  
16.30 bis 17.15 Uhr

Mehr Infos unter [www.thun.ch](http://www.thun.ch)



v.l.n.r.: Renato Heiniger, Polizeiinspektor, Werner Graf, Lebensmittelkontrolleur, Arthur Fuhrer, bisheriger Lebensmittelkontrolleur, Alfred Brunner und Marcel Heger, neue Lebensmittelkontrolleure, Philipp Jenzer, Lebensmittelinspektor Kreis Berner Oberland

### Aufgaben immer gut gelöst

Arthur Fuhrer, ehemaliger Betriebsleiter des ABZ Spiez, war seit 1. Januar 1996 nebenamtlicher Lebensmittelkontrolleur der Gemeinde Spiez. Er hat sich sehr schnell in die schwierige Materie der Lebensmittelkontrolle eingearbeitet und wir lernten ihn als äusserst qualifizierten Fachmann kennen. Er löste seine nicht immer einfache Aufgabe als Lebensmittelkontrolleur sehr gut. Arthur Fuhrer hatte bei der Durchführung der Inspektionen von Betrieben und Festwirtschaften eine faire und menschlich einwandfreie Linie. Er war als freundlicher, korrekter und vor allem hilfsbereiter Mann in Erscheinung getreten und hat für Betriebsverantwortliche, Organisationen, Vereine, Privatpersonen, Vorgesetzte und Kollegen manche Fragen beantwortet oder Ratschläge erteilen können.

Für den grossen Einsatz zu Gunsten der Öffentlichkeit während den vergangenen sieben Jahren dankt die Abteilung Sicherheit Arthur Fuhrer herzlich und wünscht ihm für die Zukunft im Kreise seiner Familie alles Gute.

Renato Heiniger, Polizeiinspektor

## Neujahrsapéro im Schloss Spiez

Der Gemeinderat Spiez lädt die Bevölkerung herzlich zu einem Neujahrsapéro ein.

Neujahrstag, 1. Januar, 10.30–12.00 Uhr  
Schloss Spiez

bei schönem Wetter im Innenhof  
bei schlechter Witterung im Gartensaal

Der Gemeinderat freut sich, mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen.

Gemeinderat

## Ein Dankeschön unseren SteuerzahlerInnen

In den nächsten Tagen läuft die Frist zur Zahlung der dritten Steuerrate ab.

Bei dieser Gelegenheit möchte der Gemeinderat allen Bürgerinnen und Bürgern für das treue und fristgerechte Bezahlen der Steuerrechnungen ganz herzlich danken. Nur so ist es möglich, dass die Gemeinde ihre vielfältigen Aufgaben im Dienste der Bevölkerung weiterhin erfüllen kann.

Wir sind bestrebt, so sorgfältig und sparsam wie möglich mit den zur Verfügung stehenden Finanzen umzugehen. Es wird wohl nie möglich sein, dass die gesamte Bevölkerung mit allen Entscheidungen der Behörden einverstanden ist. Zudem passieren bei der täglichen Arbeit auch Fehler, für welche wir uns entschuldigen möchten. Wir können Ihnen jedoch versichern, dass die Gemeindebehörden ihre Entscheidung in der Vergangenheit wie auch in der Zukunft nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle der gesamten Bevölkerung treffen.

Der Gemeindepräsident, Franz Arnold

## Birnel-Aktion wird wieder durchgeführt

Vom 6. – 17. Januar können Sie bestellen

Die Winterhilfe Schweiz führt in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Vogelschutz wiederum eine Birnel-Verkaufsaktion durch.

Mit dem Kauf von Birnel leisten Sie einen wertvollen Beitrag an die Erhaltung unserer schönen Feldobstbäume. Birnel eignet sich sehr gut als Brotaufstrich und als Zuckerersatz in Desserts und Backwaren. Birnel kann von jedermann in folgenden Einheiten bestellt werden:

Dispenser (nachfüllbar)	à 250 g	Fr. 3.30
Glas	à 1,0 kg	Fr. 8.00
Kessel	à 5,0 kg	Fr. 38.00
Kessel	à 12,5 kg	Fr. 90.00

Das Birnel können Sie bestellen vom 6. bis 17. Januar bei Gertrud Barben, Asylstrasse 9, 3700 Spiez. Telefonische Bestellungen sind möglich von Montag bis Freitag von 08.30–11.00 Uhr, unter Telefon 033 654 15 44.

Die Abholdaten werden Ihnen im Februar schriftlich mitgeteilt.

Soziale Dienste Spiez



## Öffnungszeiten Verwaltung über Festtage

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gutes neues Jahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind in der Neujahrwoche wie folgt geöffnet:

- Montag, 30. Dezember, ganzer Tag
- Dienstag, 31. Dezember, Vormittag
- Freitag, 3. Januar, ganzer Tag

In dringenden Fällen steht Ihnen der Pikett-Dienst der Gemeindepolizei, Tel. 117, zur Verfügung.

Wir wünschen allen einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Redaktion SpiezInfo



## Gesucht sind erfolgreiche SportlerInnen

Ehrungen für Leistungen im Jahr 2002

Die Sportkommission führt auch in diesem Jahr wieder eine Ehrung für erfolgreiche SportlerInnen und Sportler durch.

Primär werden Personen mit sportlichen Erfolgen an internationalen und national bedeutenden Wettkämpfen, an Schweizermeisterschaften oder Kantonalmeisterschaften mit Spitzenrang gesucht. Folgendes ist zu beachten:

- Einzelsport: Aussergewöhnliche Leistungen an kantonalen (1. bis 3. Rang), eidgenössischen (1. bis 10. Rang), europäischen oder internationalen Veranstaltungen.
- Mannschaftssport: Aufstieg in die Nationalliga A oder B, 1. Liga, oder 1. bis 10. Rang an einer Schweizermeisterschaft.
- Die Leistung muss während des Jahres 2002 erbracht worden sein.
- Die zu ehrende Person muss in der Gemeinde Spiez Wohnsitz haben oder Mitglied eines Spiezer Vereins sein.
- Die Ehrung der gleichen Person / Mannschaft kann in der Regel innerhalb von drei Jahren nur einmal

erfolgen, mit Ausnahme eines Podestplatzes an einer Schweizer-, Europa- oder Weltmeisterschaft.

Die Ehrung findet voraussichtlich am Donnerstag, 13. März statt.

Damit möglichst niemand vergessen wird, bitten wir die Vereine, Organisationen und die Bevölkerung, in Frage kommende Personen oder Mannschaften bis

Freitag, 31. Januar

zu melden an das  
Sekretariat Sportkommission  
Liegenchaftsverwaltung  
Sonnensfelstrasse 4  
3700 Spiez  
Telefon 033 655 33 83



Die Gesuchsformulare sind beim Sportsekretariat erhältlich.

Für Ihre Mitarbeit danken wir bestens.

Sportkommission Spiez

## Freier Abstellplatz

Parkplatz Gesigen

Ab sofort ist auf dem Parkplatz Gesigen, nahe Schiessanlage, ein Abstellplatz frei.

Dieser kann als Wohnwagen- oder Wohnmobilstellplatz genutzt werden. Die Jahresgebühr beträgt Fr. 400.-.

Interessentinnen und Interessenten melden sich für weitere Auskünfte bei der Liegenchaftsverwaltung (Telefon 033 655 33 84).

Liegenchaftsverwaltung

## 64 Einsätze in der Gemeinde Spiez

Rückblick auf das Feuerwehrjahr 2002

Das Feuerwehrjahr 2002 war geprägt von vielen Einsätzen, der ordentlichen Inspektion durch die Gebäudeversicherung und der Schulung auf dem Lösch- und Rettungszug der BLS.

Die Feuerwehr Spiez wurde zu zahlreichen Einsätzen aufgegeben. Gebäudebrände, Wassereinträge, Ölunfälle, Strassenrettungen, umgestürzte Bäume, Wespenbeseitigungen und vieles mehr waren die Alarmmeldungen, welche zu Tag- und Nachtzeit zu bewältigen waren. Bei einem Dachstockbrand in Aeschi wurde Spiez zur Nachbarhilfe aufgegeben. Einmal mehr bestätigte sich dabei die gute Zusammenarbeit mit anderen Wehren und die Tatsache, dass nur mit vereinten Kräften die Herausforderungen der Zukunft bewältigt werden können.

### Übungsdienst

Damit die breite Palette des Feuerwehrhandwerks beherrscht wird, sind zahlreiche Übungen nötig. Auch neues Material muss immer wieder gehandhabt werden. Die Kader, welche die Lektionen vorbereitet haben, scheuten keinen Aufwand, um interessante und lehrreiche Übungen anzubieten. An kantonalen und schweizerischen Kursen vertieften viele Teilnehmer der Feuerwehr Spiez ihr Wissen. Der Kreisinspektor der Gebäudeversicherung überprüfte im Beisein des Regierungsstatthalters und der Gemeindebehörden mit einer Inspektion den Ausbildungsstand, die Organisation und die Ausrüstung der Feuerwehr Spiez. In allen Bereichen konnte die Feuerwehr Spiez mit sehr gut beurteilt werden.

### Zusammenarbeit mit der BLS

Die Feuerwehren Spiez und Frutigen haben mit der BLS eine Zusammenarbeitsvereinbarung für die Betreuung des Lösch- und Rettungszuges der BLS im Bereich «Eisenbahnereignisse» abgeschlossen. In diesem Zusammenhang wurden im Herbst die ersten Pilotkurse in Spiez durchgeführt. Diese Zusammenarbeit ist in der Schweiz bisher einmalig und der Kurs



Einsatzübung Kurs BLS, Lösch- und Rettungszug, im alten Hondrichtunnel

musste von Grund auf neu geschaffen werden, was der Kursleitung hervorragend gelungen ist. In Zukunft werden bei Bedarf die Feuerwehren Spiez und Frutigen gemeinsam bei Bahnereignissen mit dem Lösch- und Rettungszug zum Einsatz kommen. Die untenstehenden Zahlen geben einen detaillierten Überblick über die Tätigkeit der Feuerwehr Spiez. Die Feuerwehr Spiez dankt der Bevölkerung und den Behörden von Spiez für die Unterstützung und die Wertschätzung, welche sie immer wieder erfahren durfte.

Mehr über die Feuerwehr Spiez auf der Homepage [www.feuerwehr-spiez.ch](http://www.feuerwehr-spiez.ch).

Die Feuerwehr Spiez wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute für das Jahr 2003.

### Einsätze und Stunden der Feuerwehr Spiez vom 19.12.2001–30.11.2002

Anzahl	Stunden		
Feuer	18	Einsätze	ca. 1300
Wasser	14	Übungen	ca. 2900
Rettungen	2	Kurse	ca. 1000
Fehlalarme	13	<b>Total</b>	<b>ca. 5200</b>
Sonstige	17		
<b>Total</b>	<b>64</b>		

Kommando Feuerwehr Spiez

## AHV-Leistungen im Jahr 2003

AHV-Zweigstelle Region Spiez erteilt Auskünfte

Die AHV-Zweigstelle Region Spiez hat eine Übersicht über die Leistungen 2003 zusammengestellt.

### Altersrenten

#### Männer

Der Anspruch auf die Altersrente entsteht am ersten Tag des Monats nach dem 65. Geburtstag. Im Jahr 2003 werden somit die **Männer mit Jahrgang 1938** rentenberechtigt. **Männer mit Jahrgang 1939** können ihre Rente im Jahr 2003, bei einer lebenslänglichen Rentenkürzung von 6,8 Prozent, um ein Jahr vorbezahlen. **Männer mit Jahrgang 1940** können ihre Rente, bei einer lebenslänglichen Kürzung von 13,6 Prozent, um zwei Jahre vorbezahlen.

#### Frauen

Mit der 10. AHV-Revision wurde das ordentliche **Rentenalter für Frauen** von 62 auf **63 Jahre** angehoben. Der Anspruch auf die Altersrente entsteht am ersten Tag des Monats nach dem 63. Geburtstag. Im Jahr 2003 werden folglich die **Frauen mit Jahrgang 1940** rentenberechtigt. **Frauen mit Jahrgang 1941** können im Jahre 2003 ihre Rente um ein Jahr vorbezahlen; die Rentenkürzung beträgt dabei lebenslänglich 3,4 Prozent.

### Rentenhöhe

Die monatliche Altersrente beträgt ab 1. Januar bei voller Beitragsdauer neu mindestens Fr. 1'055.– (bisher 1'030.–) und höchstens Fr. 2'110.– (bisher 2'060.–). Bei Ehepaaren ist die Summe beider Renten auf 150 Prozent einer Individualrente begrenzt. Dies bedeutet, dass die beiden Einzelrenten zusammen auf Fr. 3'165.– plafoniert werden.

### Aufschub des Rentenbezugs

AHV-Rentenberechtigte können den Rentenbezug um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben, wobei die Aufschubsdauer nicht im Vor-

aus festgelegt werden muss. Der prozentuale Zuschlag zur Altersrente bewegt sich zwischen 5,2 Prozent bei einjähriger und 31,5 Prozent bei fünfjähriger Aufschubsdauer.

### Hinterlassenenrenten

#### Witwenrenten

Frauen, die im Zeitpunkt der Verwitwung Kinder oder Stiefkinder haben, für die sie sorgen, erhalten eine Witwenrente. Das Alter der Kinder spielt dabei keine Rolle. War die Ehe kinderlos, besteht ein Anspruch auf Witwenrente nur, wenn die Witwe mindestens fünf Jahre verheiratet gewesen und älter als 45 Jahre ist. Für vom Verstorbenen geschiedene und nicht wieder verheiratete Frauen besteht nur unter folgenden Voraussetzungen Anspruch auf eine Witwenrente:

- sie haben Kinder und die geschiedene Ehe hat mindestens 10 Jahre gedauert;
- sie waren bei der Scheidung älter als 45 Jahre und die geschiedene Ehe hat mindestens 10 Jahre gedauert, oder
- das jüngste Kind vollendet sein 18. Altersjahr, nachdem die geschiedene Mutter 45 Jahre alt geworden ist.

#### Witwerrenten

Witwerrenten an nicht wieder verheiratete Männer werden nur ausgerichtet, bis das jüngste Kind das 18. Altersjahr vollendet hat.

#### Waisenrenten

Der Anspruch auf Waisenrente besteht bis zum 18. Altersjahr des Kindes. Für in Ausbildung stehende Waisen kann die Waisenrente bis zum 25. Altersjahr beansprucht werden.



## Hilflosenentschädigungen

In der Schweiz wohnhafte AltersrentnerInnen können eine Hilflosenentschädigung beanspruchen, wenn sie seit mindestens einem Jahr ununterbrochen in mittlerem oder schwerem Grad hilflos sind. Massgebend für den Grad der Hilflosigkeit ist das Ausmass, in dem die versicherte Person in den alltäglichen Lebensverrichtungen eingeschränkt ist und dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedarf. Ansprüche auf Hilflosenentschädigung oder Hilfsmittel sind bei derjenigen Ausgleichskasse anzumelden, welche die Altersrente ausrichtet.

## Hilfsmittel

Die AHV finanziert unter bestimmten Voraussetzungen Hilfsmittel für AltersrentnerInnen, wie Mietkosten für Fahrstühle ohne Motor, Kostenbeiträge an Hörapparate (bei hochgradiger Schwerhörigkeit) und orthopädische Massschuhe. Der Anspruch auf Hilfsmittel muss mit einem Formular bei derjenigen Ausgleichskasse angemeldet werden, welche die Altersrente auszahlt.



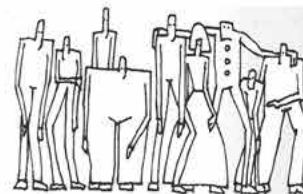
## Keine Rente ohne Anmeldung, Vorbezugs-/ Aufschubserklärung

1. Neurentner/Innen melden ihren Rentenanspruch auf amtlichem Formular bei der Ausgleichskasse an, wo sie zuletzt Beiträge bezahlt haben. Wurden die Beiträge zuletzt bei mehreren Kassen entrichtet, besteht freie Kassenwahl. Ein Rentenvorbezugs-/aufschub ist im Anmeldeformular ausdrücklich zu vermerken.
2. Die Rentenanmeldung ist drei Monate vor Erreichen des AHV-Alters bzw. des Rentenbezugs einzureichen. Zu früh eingereichte Anmeldungen bewirken keine schnellere Behandlung der Anmeldung. Die im Formular enthaltenen Fragen sind in eigenem Interesse vollständig und wahrheitsgetreu zu beantworten. Die gewünschte Auszahlungsart (Regel: Überweisung der Rente auf Post- oder Bankkonto) ist anzugeben. Der Anmeldung sind der Versicherungsausweis, eine Kopie des Familienbüchleins, bei Ausländern die Niederlassungsbewilligung oder ein anderes amtliches Ausweispapier beizulegen. Bei mehrmals verheirateten Personen ist für jede Ehe die Dauer mit amtlichem Beleg (z.B. Kopie des Scheidungsurteils) zu bescheinigen, da sonst die Einkommensteilung und die Aufteilung der Erziehungsgutschriften auf alle Ehepartner nicht erfolgen kann. Fehlende/Verlorene Zivilstandsbelege sind beim zuständigen Zivilstandsamt zu beschaffen. Bitte keine Originaldokumente einreichen.

### Auskünfte

Bei Fragen erteilt die AHV-Zweigstelle Region Spiez, Thunstrasse 4, 3700 Spiez, Tel. 033 655 33 45 gerne Auskunft und gibt die Merkblätter ab. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.akbern.ch](http://www.akbern.ch).

Zweigstelle Region Spiez



BIBLIOTHEK SPIEZ

## Es guets nöis Jahr

wünschen Ihnen der «Verein Bibliothek Spiez» und das Bibliotheksteam

Natürlich sind wir auch im neuen Jahr bestrebt, viel Attraktives anzubieten.

So sind schon im Januar zwei Ausstellungen zu geniessen – und ein Wettbewerb zu gewinnen!

### Ausstellungen

Noch bis 18. Januar

**Elke Bühler: «Weihnachtliches und Farbklänge»**

Die farbig und gestalterisch intensiven Bilder verzaubern die Wände der Bibliothek Spiez

23. Januar bis 1. März

**Margrit Kunz-Wolf: Quilt**

Patchwork aus alten Stoffen und Spitzen zum Ahnenquilt

Mittwoch, 22. Januar, 20.00 Uhr

**Vernissage** der Ausstellung Margrit Kunz-Wolf

Wissen Sie, was Quilt ist? An der Vernissage wird diese Technik erklärt – auch Sie sind dazu freundlich eingeladen.

### «under üs gseit»

Ende Januar: **Marc Surer**, der ehemalige Autorennfahrer, plaudert über seine Erfahrungen und sein Leben.

Anlass für die Mitglieder des «Vereins Bibliothek Spiez»

### Windrad-Wettbewerb

Haben Sie das Windrad vor der Bibliothek schon bemerkt? Die Wettbewerbsfrage lautet: Welche Eigenschaften verbinden unsere Bibliothek und das Windrad? Wer die originellsten und treffendsten Einfälle hat, erhält als Preis eine Schachtel Spiezer Pralinen.

Abgabetermin: 1. Februar 03

### Öffnungszeiten

Sie ist geschlossen am 31. Dez. 02, 1. und 2. Januar 03

Montag	14.30–18.00	Donnerstag	14.30–20.00
Dienstag	14.30–20.00	Freitag	14.30–20.00
Mittwoch	14.30–18.00	Samstag	9.30–12.00

Telefon 033 654 55 80

Wir stellen vor:

**Markus Schneeberger**



**Seit wann?**

Mitarbeiter seit 1984

**Ressorts**

- Schulbibliothekar Schulzentrum Längenstein
- Kommission Jugendbücher
- Ausleihe
- Vorstandsmitglied des Vereins Bibliothek Spiez

**Lektüre auf dem Nachttisch**

- Jonathan Franzen Die Korrekturen
- Lance Armstrong It's not About the Bike

**Lieblingsbücher**

Werke europäischer Schriftsteller mit realem Hintergrund

**Hobbies**

Laufen, Lesen (auch Zeitung)

**Gedanken zur Bibliothek**

Das Buch ist nach wie vor das wichtigste Hilfsmittel für lebenslanges Lernen.

Unsere Bibliothek ist sozial und familienfreundlich: Kinder und Jugendliche gratis, faire Abopreise und trotzdem ein Topangebot. Und wenn sie dann noch im selben Gebäude wie die Ludothek untergebracht sein wird...

# Sponsoren VBC Spiez

Co-Sponsor

**INTERSPORT**

**HELD**

Spiez

Hauptsponsor

**BARREN**

HAUSHALTGERÄTE SPIEZ

**Miele**

DIE BAUUNTERNEHMUNG  
SPIEZ



Wir bauen, renovieren und sanieren  
für Sie, zuverlässig und termingerecht  
mit individueller Beratung.

033 655 52 52 oder [www.lanzag.ch](http://www.lanzag.ch)

Donator

**HOTEL-RESTAURANT  
BELLEVUE**

VBC Stamm:

Der Treffpunkt nach den Trainings!

[www.bellevue-spiez.ch](http://www.bellevue-spiez.ch)

Co-Sponsor

Der Volleyballclub Spiez dankt seinen Unterstützern



Heimspiele Januar 2003  
Volleyballclub Spiez



Freitag, 10. Januar 2003

Herren 4. Liga; VBC Spiez - VBC Bödeli  
20.30 Uhr Seematte

Samstag, 11. Januar 2003

Herren 3. Liga; VBC Spiez - VBC Bödeli  
13.30 Uhr Spiezwiler

Damen 3. Liga; VBC Spiez - VBC Thun a  
13.30 Uhr Seematte

Damen 2. Liga; VBC Spiez - Volley Fruitcake  
16.00 Uhr Spiezwiler

Herren 2. Liga; VBC Spiez - Volley Fruitcake  
18.00 Uhr Spiezwiler

Freitag, 17. Januar 2003

Herren 4. Liga; VBC Spiez - MTV Strättligen  
20.30 Uhr Seematte

Mixed; VBC Spiez - VBC Münsingen  
20.30 Uhr Hofachern

Freitag, 24. Januar 2003

Mixed; VBC Spiez - Volleyteam 90  
20.30 Uhr Hofachern

Montag, 27. Januar 2003

Damen 5. Liga; VBC Spiez - VBC Brienz-Meiringen  
20.30 Uhr Spiezwiler

[www.vbcspiez.ch](http://www.vbcspiez.ch)

Hallo liebe Volleyball-Fans!

Wir hoffen Sie haben den Rutsch ins 2003 schadlos überstanden. Falls dies auf Sie zutrifft, würden wir uns freuen, wenn wir auch im neuen Jahr auf Sie zählen könnten.

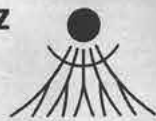
Für die Mädels und Jungs, welche in jedem Spiel alles geben, geht es auf jeden Fall ringer, wenn von den Zuschauer-rängen ein "gegnereinschüchterndes" Hopp Spiez! ertönt.

Nehmen auch Sie sich wieder einmal Zeit und kommen Sie Hopp Spiez! rufen, oder kommen Sie einfach zuschauen...

Hauptsponsor: Barben Waschautomaten AG, Spiez

Co-Sponsoren: Intersport Held, Spiez / Bellevue, Hotel-Restaurant, Spiez





# DIE TURNERINNEN DES DAMEN- TURNVEREIN SPIEZ DANKEN

- allen Personen, welche den Damenturnverein Spiez in den letzten Jahren begleitet und getragen haben
- den Passivmitgliedern, welche den Verein mit ihrer Treue und ihrem finanziellen Beitrag wohlwollend unterstützen
- den Gemeindebehörden von Spiez für ihre positive Gesinnung zu unserem Verein
- den Turnhallenabwarten für ihre wertvollen Dienste
- den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung sowie dem Bauamt für ihre kooperative Zusammenarbeit und Mithilfe
- dem Spiezer Gewerbe für ihre finanziellen und materiellen Unterstützungen
- den Gastbetrieben für das Bereitstellen der Sitzungszimmer
- den Ehemännern, Partnern, Töchtern, Söhnen, Freunden, Babysittern und Bekannten: ohne ihre Beistand würde das Turnen nur halb so viel Spass bereiten

und wünschen ein erfolgreiches neues Jahr!

Damenturnverein Spiez

**Nicht vergessen!**

**Hauptversammlung, 24. Januar 2003, 20.00 Uhr im Lötschbergsaal!**



# TURNVEREIN SPIEZ

## EINLADUNG ZUR 110. HAUPTVERSAMMLUNG

**Freitag, 31. Januar 2003**

Im Hotel Restaurant Des Alpes in Spiez

Start HV: 20.00 Uhr

Apéro für Ehrenmitglieder ab 18.00 Uhr

- Traktanden:
1. Begrüssung, Appell
  2. Abnahme Protokoll der HV vom 25. Januar 2002
  3. Mutationen
  4. Genehmigung der Jahresberichte
    - a) Präsident
    - b) Sportchef
    - c) JUTU
    - d) Handball
    - e) Turnen für Alle
  5. Genehmigung Jahresrechnung 2002
  6. Genehmigung Jahresbeiträge und Budget 2003
  7. Genehmigung Austritt Handballriege aus TV Spiez
  8. Genehmigung Teilrevision Statuten Art. 5 und Art. 48
  9. Genehmigung neues Reglement JUTU Spiez
  10. Anschaffung neue Fahne TV Spiez
  11. Wahlen
  12. Ehrungen
  13. Tätigkeitsprogramm 2003
  14. Verschiedenes

Anträge für das Traktandum 14. Verschiedenes werden nur schriftlich entgegengenommen und sind bis spätestens 5 Tage vor der HV an den Präsidenten zu richten.

Turnverein Spiez

Der Vorstand

Direkt im Anschluss an die HV: Imbiss und gemütliches Beisammensein im Hotel Des Alpes



# ★ MOVIE ★ WORLD ★ FEST

**Freitag, 27. Dez.**  
**14.30 - 3.00 h**

in SPIEZ

Programm für Kinder

**Gratis  
Kinderkino  
15.30 h**

**Ciné Bistro  
Kinderschminken  
ab 13 h**

**Aerobic Show  
auf Kinobühne  
17.30 h**

▪ Held Sport  
▪ Pikettzug Spiez  
**Schneebar  
ab 18 h**

▪ Brand Uhren  
▪ Beauty-Complet  
**Cüpli-Bar  
ab 21 h**

**TRC-  
Oldies-Disco  
ab 21 h**

grafikzeller@spiez.ch



FC SPIEZ

VEREINE · ORGANISATIONEN

# SUPER- LOTTO

**Samstag, 11. Januar 2003, 14.30 bis ca. 24.00 Uhr**  
**Sonntag, 12. Januar 2003, 14.30 bis ca. 22.30 Uhr**

Lötschbergsaal Spiez

- ⊕ 100% WIR ab Fr. 60.–
- ⊕ Zu Beginn erster Gang jeweils gratis
- ⊕ 19.00–20.00 Uhr Fr. 1.–/Karte

## Preise

Fleisch, Käse, Wein, Raclettekörbe, Gold, Vorratskörbe, Fruchtkisten, Bernerplatte

## Jeder Gang volle Karte

5g Gold, 10g Gold, Goldvreneli

## Gabentische zum Auswählen

Reiseartikel	HiFi-Anlagen	Fernseher
Reisen	Qualitätshuhren	Haushaltgeräte
und vieles mehr	Fotoapparate	und vieles mehr

[www.fcspiez.ch](http://www.fcspiez.ch)

[info@fcspiez.ch](mailto:info@fcspiez.ch)

SPIEZINFO

21



# SPORT, SPIEL UND SPASS IN DER TURNHALLE



Polysportives Hallentraining für Erwachsene.  
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

Jeden Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr  
Dürrenbühlturnhalle Spiez

Jeden Freitag, 20.00 bis 22.00 Uhr  
Turnhalle Spiezwiler

[www.bikeclubspiez.ch](http://www.bikeclubspiez.ch)

JUGENDMUSIK SPIEZ



JUGENDMUSIK SPIEZ

## FÄHNDRICH

**Dringend Gesucht** für die JUGENDMUSIK SPIEZ welcher junge Bursche möchte die JMS bei ihren öffentlichen Auftritten als Fährndrich begleiten? 4–6 Einsätze pro Jahr, Uniform wird gratis zur Verfügung gestellt. Anmeldung und Auskünfte erteilt der Präsident H. Hostettler Tel. 033 336 91 76

### Ranglisten:

Im letzten Quartal 2002 erreichten unsere Musikanten/innen und Tambouren/innen folgende ausgezeichnete Klassierungen:

### Kantonale Tambourenwettspiele VBJ vom 03. November 2002 in Spiez:

Einzel Kategorie 1 (von Total 12 klassierten) **6. Rang Bodmer André**  
Einzel Kategorie 2 (von Total 39 klassierten) **5. Rang Christen Bastian**  
Einzel Kategorie 3 (von Total 67 klassierten) **7. Rang Hostettler Joel**  
Sektionen (von Total 6 klassierten Sektionen) **3. Rang vor Bern und Köniz**

### Jugendmusikfestival vom 10. November 2002 in Kirchberg:

Unser Dirigent Cornelius Wegelin startete mit den Bläser und Bläserinnen seit mehreren Jahren wieder in der anspruchsvollen höheren Kategorie B und erreichte einen Achtungserfolg mit dem 5. Platz von 6 gestarteten Musikern.

### Tambouren Gruppenwettspiele am 24. November 2002 in Kirchberg:

Die Cracks von unserem Tambourenleiter Bruno Wittwer starteten in 3 Gruppen und ertrommelten sich folgende Plätze:

Gruppe 1 = 4. Schlussrang      Gruppe 2 = 6. Schlussrang  
Top Team = 4. Schlussrang

### Voranzeige:

- Samstag 08. März 2003 um 20.00 Uhr im Lötschbersaal, Konzert und Unterhaltungsabend der JMS, Tanz mit den «Alpin Vagabunden», eigene Festwirtschaft, grosse Bar.
- Sonntag 09. März 2003 um 14.30 Uhr im Lötschbergsaal, Traditionelles Jahreskonzert.

Weitere Infos unter: [www.jugendmusik-spiez.ch/vu](http://www.jugendmusik-spiez.ch/vu)  
E-Mail [spiez@jugendmusik.ch](mailto:spiez@jugendmusik.ch)



PAN GANG

# GROSSES ABSCHIEDS-KONZERT

## DER JUGEND STEELBAND PAN GANG



**Am 18. Januar 2003**

Ab 20.00 Uhr im  
Lötschberg-Saal Spiez  
Türöffnung 19.30 Uhr

Hot-Dog  
Sandwiches  
Div. Getränke  
Karibik-Bar

Eintritt Frei

Auf Ihren Besuch freut sich die  
Jugend Steelband Pan Gang Spiez



# NEUJAHRSKONZERT

## 01. JANUAR 03

GZ-Lötschberg, Spiez

**Beginn 17.00 Uhr**

Eintritt: Frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten

# KONZERT



EZ

# UND CABARET



Leitung  
Text und Musik  
Klavier

Sabine Bühler  
Edy Wytttenbach  
Roland Linder

Aufführungen

Samstag, 18. Jan. 2003, 20.00 Uhr  
Sonntag, 19. Jan. 2003, 14.00 Uhr  
Freitag, 24. Jan. 2003, 20.00 Uhr  
Samstag, 25. Jan. 2003, 20.00 Uhr

Ort

Kirchensaal Faulensee

Nach allen Aufführungen gemütliches Zusammensein bei Gratis –  
Kaffee und Kuchen.

Attraktive Tombola an allen Abendvorstellungen

Eintrittspreise

Erwachsene 12.–  
Kinder 5.–

Platzreservation

Tel. 033 654 20 84  
9.–23. Dezember 2002 und ab 6. Januar 2003,  
zwischen 17.00 und 20.00 Uhr



Orchester  
Spiez

# Orchester Konzert

**Samstag, 8. Februar 2003**  
20.00 Uhr, St. Marienkirche Thun,  
Göttibach

**Sonntag, 9. Februar 2003**  
20.00 Uhr, Kath. Kirche Spiez

Orchester Spiez  
Leitung: Louis Dober

Eintritt nach eigenem Ermessen

Werke von:  
F. Schubert,  
J. Ch. de Ariaga,  
C. Debussy,  
W. A. Mozart,  
L. v. Beethoven

# KONZERT

## «JOY OF ART AND BRASS»

Sehen und hören Sie das Miteinander von Pantomime-Maskentheater und Brass Band.  
Samstag, den 25. Januar, 20.00 Uhr, Lötschbergsaal Spiez.

THE TUBES

BRASS BAND

Leitung Martin Heiniger

Die Brass Band **The Tubes** ist eine Brass Band aus der Region Thun mit Sitz in Uetendorf. **The Tubes** heisst auf Deutsch «die Röhren». Diese Röhren sind in **The Tubes** in verschiedenen Formen zu finden: Einerseits spielt ein grosser Teil der MusikerInnen auf gekrümmten Messingröhren – Blechblasinstrumenten. Andererseits will der Verein auch Verbindungsrohr zwischen Menschen oder «Klangrohr» von Gottes Botschaft sein.

**The Tubes** ist bestrebt, jeweils in original Brass Band Besetzung aufzutreten. Der Bestand der MusikerInnen umfasst somit ca. 28–30 BläserInnen sowie drei Personen für die Perkussion.

Die 9 Mitglieder der **Pantomimengruppe Menorah** treffen sich wöchentlich in Wichtrach um Pantomimenstücke oder kurze Theatersequenzen einzuüben. Mit ihren Auftritten bereichern sie Konferenzen, Gemeindeanlässe oder auch Geburtstagspartys. **Menorah** will einerseits auf kreative Art und Weise biblische Inhalte verkünden, andererseits soll die Kunst von Pantomime und Kurztheater neue Bedeutung gewinnen. Die ZuschauerInnen sollen durch die Darbietungen zum Nachdenken angeregt werden oder auch einfach Unterhaltung und Spass erleben können.

In Spiez werden die **Brass Band The Tubes** und **Menorah** zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne stehen. **Menorah** wird dabei zwei Musikstücke von

**The Tubes** pantomimisch «sichtbar machen». Ein Erlebnis für Auge und Ohr!



Leitung Fritz Graber

Das Einzugsgebiet der gut dreissig Musikantinnen und Musikanten des **Posaunenchor Neuhaus-Ochlenberg** erstreckt sich auf die ganze Region des Oberaargau. Der Posaunenchor spielt in der englischen Brassband Besetzung. Durch Konzerte, Spielen in Gottesdiensten, Ständchen und durch viele weitere Auftritte hat sich der **Posaunenchor Neuhaus-Ochlenberg** weit über seine Region hinaus einen Namen geschaffen. Ziel ihrer Musik ist es, Menschen zu erfreuen und auf die Liebe Gottes zu uns Menschen hinzuweisen.

Das Konzert findet am Samstag, den 25. Januar um 20.00 Uhr im Lötschbergsaal in Spiez statt. Der Eintritt ist frei. Es wird eine Kollekte zur Deckung der Unkosten erhoben. Mehr Infos im Internet unter der Adresse [www.thetubes.ch](http://www.thetubes.ch).

## Hermann Schuhmacher Bauspenglerei Spiez

Spenglerarbeiten  
Bedachungen  
Blitzschutzanlagen

Niederliweg 16, 3700 Spiez, Telefon 033 654 76 47

## Garage **Schneiter AG** OPEL

Thunstrasse 72, 3700 Spiez, Tel. 033 654 55 55  
Inhaber: Schneiter H.R./Bettschen Beat

Ihre offizielle  
**Opel-Vertretung**  
für Spiez und Umgebung



## SCHREINEREI, KÜCHENBAU, ARCHITEKTURBÜRO

A.+P. von Känel GmbH  
Aeschi und Spiez  
Tel. 033 654 21 33  
Fax 033 654 95 33

Privatstunden PC Schulung für Neulinge  
Schulung, Microsoft Office, Internet  
Access Datenbankentwicklung  
Beratung und Installationen  
Problemlösungen  
Programmierung



**Doris Glogger**  
Chanderbrügg 8, 3645 Gwatt  
Tel. 033 336 36 75, Fax 033 336 37 43  
E-Mail: d.glogger@bluewin.ch, Natel: 079 208 96 61

Meine Lieblingsstellung  
ist meine Sache!

**STOKKE**  
butikk

Im alten Bauernhaus  
Hintergasse 17  
3110 Münsingen  
Tel. 031 721 12 36  
www.asdesign.ch

*a+s design*  
möbel allenbach

**Urs Liebi**

Auto- und Bootssattlerei  
Sonnenstoren

Gygerweg 16  
3700 Spiezwiler

Telefon 033 654 50 60  
Telefax 033 654 50 68  
Natel 079 656 50 60  
Internet www.liebi.ch  
E-Mail info@liebi.ch

## Heizöl aeberhard

Kohlen, Brenn- und Cheminéeholz  
Mineralwasser, Bier, Fruchtsäfte  
auch Hauslieferung

Krattigstrasse 16, 3700 Spiez  
Tel 033 654 16 16, Fax 033 654 94 16

**Bircher & Co.**  
Spiez

Wand- und Bodenbeläge,  
Cheminéebau, Natursteinarbeiten

3700 Spiez · Tel. 033 654 24 24 · Fax 033 655 04 65  
[www.bircher-co.ch](http://www.bircher-co.ch)

# SHAKE BAM- BOUTI MEETS KING KLUNG

Musikspektakel mit dem angklung-duo

Freitag, 17.01.2003  
20.15 Uhr  
Saal Kirchgemeindehaus Spiez

Auskünfte unter Tel. 033 655 30 00 (Geschäftszeit)

Eintritt:	Erwachsene	Fr. 25.–
	Lehrlinge/Studenten/AHV	Fr. 15.–
	Schüler	Fr. 5.–
	IV	gratis
	kein Vorverkauf	

Auskünfte: Mo, Mi u. Do jeweils morgens  
Tel. 033 655 30 00 (Geschäftszeit)

Medienpatronat:

BERNER OBERLÄNDER

Die beiden Entertainer Georg Wiesmann und Thomas Steiger präsentieren ein überraschendes, virtuoses und äusserst witziges Musikspektakel auf Bambusrohren, Kochtöpfen, Plastikkanister, Kuchenblechen, usw. Im Zentrum steht das von Georg Wiesmann aus 42 javanischen Bambus-Schütteltönen, den sogenannten «Angklung» entwickelte Riesenxylofon. «Shake Bambouti meets King Klung» ist ein tönendes Feuerwerk, experimentierfreudig mit komödiantischen Talenten auch für die Augen gespielt, mehrdeutig untermalt mit Gesang und Wort.

**Vorschau:** Freitag, 07.02.2003, 20.15 Uhr  
Saal Lötschbergzentrum  
**«Escapadas tsiganas & occitanas»**  
Musique Simili

Gewinner KleinKunstPreis 2001  
«Goldener Thunfisch»

# MIT BEGEISTERUNG LEBEN UND WOHNEN



Der vom Gemeinnützigen Frauenverein Spiez geschenkte Brunnen vor dem Lina Schaeren Haus

Seit sieben Monaten sind die 15 Alterswohnungen des Lina Schaeren Hauses in Spiez bewohnt. Das Krankenhaus Spiez – in unmittelbarer Nachbarschaft – ist vollständig für Unterhalt und Betrieb des Lina Schaeren Hauses ver-

antwortlich. Die Mieterinnen und Mieter profitieren dadurch von einem optimalen Dienstleistungsangebot, wie zum Beispiel dem 24-Stunden-Notrufsystem, Hauswartungsarbeiten, der Nutzung der Infrastrukturen des Krankenhauses Spiez (Cafeteria, Mahlzeiten-dienst, Wäscherei, Mehrzweckräume, Garten, Telefon-zentrale, Gästezimmer etc.) sowie einer schnell erreichbaren Kontaktperson für allgemeine Anliegen und Beratung. Es erstaunt deshalb nicht, dass die insgesamt 21 Bewohnerinnen und Bewohner des Lina Schaeren Hauses von ihrem neuen Domizil begeistert sind. Stellvertretend dazu zwei Stimmen:

«20 Wochen wohne ich nun im Lina Schaeren Haus, und noch kein einziges Mal habe ich meinen Einzug bereut. Ich fühle mich rundum wohl. Die Möglichkeit, uns gesund und preisgünstig in der Cafeteria des Krankenhauses zu verpflegen schätze ich sehr. Dankbar bin ich für die verschiedenen Anlässe und Dienstleistungen, die uns Mieterinnen und Mietern zu Verfügung stehen. Fazit: Die Errichtung der ersten altersgerechten Wohnungen in Spiez ist geglückt. Ich erachte es als ein Vorrecht, hier zu wohnen.»

«Lina Schaeren Haus nennt sich seit dem 3. Juni 2002 mein liebes Heim. Da bin ich wirklich ganz daheim. Vom Balkon aus begrüsse ich in aller Stille den neuen Tag mit Sonnenaufgang. Alles ist hier im Hause und in der Wohnung komfortabel eingerichtet. Es bereitet mir viel Freude, hier wohnen zu dürfen. Auch die Umgebung ist mir ans Herz gewachsen.»

## Weitere Alterswohnungen in Aussicht

Der Erfolg des Lina Schaeren Hauses hat sowohl die Lina Schaeren Stiftung als auch der Verein der Oberländischen Krankenhäuser OKH beflügelt, die Erstellung von weiteren Alterswohnungen ins Auge zu fassen. Für die Planung und den Bau wird mit neuerlichen Investitionen von CHF 2.5 Millionen gerechnet. Wer dieses Projekt finanziell unterstützen möchte, wende sich bitte an die Präsidentin des Lina Schaeren Hauses:

Frau Pia Schneider, Präsidentin Lina Schaeren Haus  
Dorfstr. 9, 3646 Einigen, Telefon 033 654 13 14



Gemütliches Zusammensein der Bewohnerinnen und Bewohner des Lina Schaeren Hauses

# 26. JULI 2003

findet das Seenachtsfest in der Spiezer Bucht statt

# WER ?

möchte mit einem Animations- oder Verkaufstand mitmachen oder sogar eine Festwirtschaft betreiben?

## Anmeldungen und Auskünfte

Verein Seenachtsfest Spiez  
c/o Spiez Tourismus  
Postfach 357  
3700 Spiez

Telefon 033 654 20 20

Fax 033 654 21 92

E-Mail [seenachtsfest.spiez@bluemail.ch](mailto:seenachtsfest.spiez@bluemail.ch)

## Anmeldetalon für das Seenachtsfest Spiez 2003

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Telefonnummer

Angebot



# der ford **maverick**

Jetzt wieder ab Lager lieferbar!  
Inkl. 1 Satz Winterräder, im Wert von Fr. 1500.-



**Ford Maverick 2.0 ab netto Fr. 31'800.-/Leasing\* ab Fr. 394.-  
pro Monat**

**Ford Maverick 3.0 ab netto Fr. 40'900.-/Leasing\* ab Fr. 555.-  
pro Monat**

\* 48 Monate/15'000 km pro Jahr/Kautions Fr. 2600.-/Anzahlung Fr. 6000.-

**technologie, die bewegt.**



Service und  
Verkauf



**SCHÖNEGG  
GARAGE AG SPIEZ**



Offizielle A-Vertretung  
im Berner Oberland

**Ihr Haupthändler für das ganze Berner Oberland**

Telefon 033 655 30 10 • Fax 033 655 30 19

www.schoenegg-garage.ch • e-mail: info@schoenegg-garage.ch



**SCHLOSS SPIEZ**

VEREINE • ORGANISATIONEN



# SCHLOSS SPIEZ

## Schloss Spiez

### Helferinnen und Helfer für den Aufsichtsdienst gesucht!

#### Ansichten vom Berg

Der Wandel eines Motivs in der Druckgrafik von Dürer  
bis Heckel

Ausstellung vom 10. Mai bis 31. August 2003

Montag	14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag bis Sonntag	10.00 bis 17.00 Uhr
Juli, August	jeweils bis 18.00 Uhr

Für diese Zeit suchen wir ehrenamtliche Helferinnen  
und Helfer, die während der Öffnungszeiten die Auf-  
sicht übernehmen.

Wenn Sie Freude haben an der Begegnung mit Men-  
schen und bereit sind, einige Stunden für diese inter-  
essante Aufgabe einzusetzen, melden Sie sich bitte  
unter Tel. 033 654 15 06 oder 033 654 68 00, Fax  
033 654 68 03.

Am 20. März 2003 findet eine Orientierungsveran-  
staltung im Schloss statt. Alle Interessierten erhalten  
dafür eine Einladung. Wir danken Ihnen für Ihre Mit-  
hilfe und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Wir sind Genossenschafter der SEVA

**SEVA**

# DAS QUENTCHEN GLÜCK

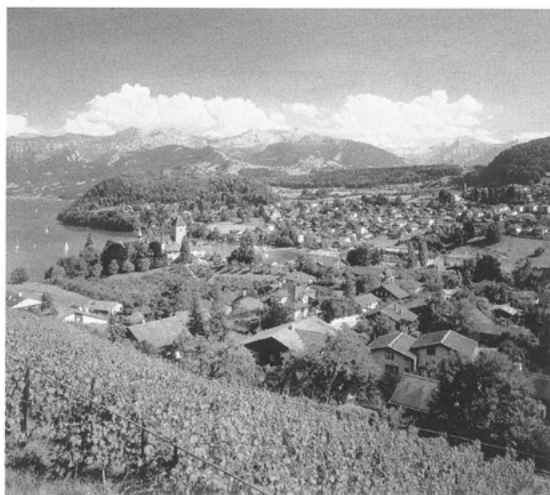
**Am Thunersee hat das Septemberwetter der positiven Entwicklung im Rebberg einen nachhaltigen Stoss versetzt.**

Die Wetterentwicklung im Frühling hat auch in Spiez zu einem erfreulichen Austrieb geführt. Sehr schnell zeigte sich gutes Wachstum der Triebe und ein reichhaltiger Traubenansatz. Die wärmende Sonne im Mai hat auch am Thunersee zu einer untypischen Anhäufung von tropischen Tagen geführt. Die Wiederholung solcher Tage hat Ende Juni zu idealen Bedingungen für die Blüte geführt. Bis 3 Gescheine wurden reichhaltig befruchtet.

Die Nässe im Juli ist wohl inzwischen beinahe normal, aber auch für Winzer noch sehr gewöhnungsbedürftig. Obwohl die Spritztermine gut eingehalten werden konnten, sind sehr schnell Mehltauprobeme aufgetaucht, die eigentlich nie mehr bekämpft werden konnten. Unterschiede von Hochdruckspritzungen zu moderner Gebläsetechnik zeigten nicht immer Vorteile zu Gunsten von neuen Technologien. Eine berechnete Frage ist wohl auch zu stellen bei der Resistenzproblematik der angewendeten Mehltau-Mitteln.

Die Entwicklung der Trauben zeigte auch im August sehr schöne Aussichten. Das gebremste Wachstum aber führte da und dort zu einer massiven Entwicklung von Thrips. Eine Rebparzelle musste sogar gespritzt werden, da keine Geizen wachsen konnten und die «alten» Blätter schon Farbe zeigten.

15 Tage Regen und 20 Tage ohne Sonne im September brachte die Zuckerproduktion zum Stehen. Die Assimila-



lationsbedingungen nach Mitte Monat waren über längere Zeit nicht mehr gegeben. Die Zunahme der Öchslegrade schien über 5 lange Wochen eingestellt zu sein. Es war noch weit schlimmer. Die Traubenspitzen reduzierten den eingelagerten Zucker und zeigten bei der Ernte Werte um die 50°Oe. Die Nässe des Septembers liess schon in der letzten Woche des Monats die RieslingxSylvaner Trauben und den Pinot faulen. Eine Vorlese musste begonnen werden mit mageren 68° Oechslegraden und beim roten Gewächs bei 78–80°. Das Kämpfen um Qualität beschäftigte die Thunersee-Winzer durch die ganze Ernte hindurch. 10 Tage nach der Vorlese zeigte sich bei allen Kulturen wieder das gleiche triste Bild. Fäulnis, Fäulnis, saure Spitzen. Mit einer Leistung von 8–10 kg je Stunde und Person wurden über 90 Tonnen gut gesondertes Traubengut eingebracht. Sogar eine längere Trockenperiode in der er-

# HAT DIESMAL GEFEHLT

sten Hälfte Oktober brachte keine Zuckereinlagerung mehr. Das Blattwerk litt sehr stark auch wegen den tiefen Temperaturen. Erst in den letzten Tagen des Monats konnten die Winzer eine erfreuliche Konzentration in den Trauben feststellen. Leider erst nach dem Fall des Laubes. Die wenigen Kilo mit 88–90° Oe schienen eine Versöhnung mit den misslichen Umständen zeigen zu wollen.

Unglücklich? Unzufrieden? Zum Glück wird der geerntete Saft nicht nur in Zuckergraden gemessen. Die Länge der Vegetation, die Reife der Kerne und die konsequente Sönderung im Rebberg zeigen sehr positive Anzeichen in den Fässern des Schlosskellers. Die Aromaentwicklung und die Säurestruktur sind sehr gut. Das Ende des gesamten biologischen Säureabbaues beim Pinot und beim RieslingxSylvaner schon Mitte November sind wohl auch ein Zeichen von einem ausgewogenen Verhältnis von der Wein- zur Apfelsäure. Die Ernteresultate passen kaum in die gute Serie der 90er Jahre. Wir freuen uns aber trotzdem auf die Entwicklung bis zur Flaschenfüllung im nächsten Frühjahr. Die geerntete Menge zeigt buchhalterisch ein schönes Resultat. Bei einem schwierigen Jahr aber hätte es wohl auch mehr Grünschnitt gebraucht. Dies wiederum war kaum möglich, da der Farbumschlag und die begonnene Vorlese einander zeitlich störten. Sogar der Vogelschutz konnte in der langen Regenperiode nicht vollumfänglich aufgestellt werden.

Die Spiezer Rebleute werden im nächsten Frühling eine Rebparzelle wieder mit RieslingxSylvaner erneuern. Die Lager sind leer. Ein Bedarf an weissem Gewächs aus einheimischer Produktion ist ausgewiesen.

Eine neue Sorte hat sich für unser Klima noch nicht herauskristallisiert. Etwas mehr Sorgen bereitet den Thunerseewinzern die Preisentwicklung auf dem Markt. Die Dumpingpreise für Chasselas und RieslingxSylvaner beschäftigen unsere Kunden. Eine Deckung der Produktionskosten im Rebberg aber muss trotzdem auch bei uns im Berner Oberland erhalten bleiben.

Klaus Schilling, Betriebsleiter Spiez

### Ernteresultate

Sorte	kg 02	kg 01	Gr./m <sup>2</sup>	Oe
Riesling x Sylvaner	57207	69619	930	72
Blauburgunder	32570	29385	680	83
Gamay	225	325	560	82
Elbling	180	190	900	71
Gewürztraminer	200	195	250	86
Gamay x Reichenst.	512	295	380	83
Seyval B	725	615	720	73
Chardonnay	340	298	850	80
Regent	318	210	330	76
Bianca	65	49	1180	79
Muskat Oliver	60		100	79



**FINNLAND-BOUTIQUE  
und NORDLANDREISEN**

Kornweidliweg 11B, 3700 SPIEZ

Ihr Partner für Aktiv- & Naturferien mit eigenem Blockhausangebot in Finnland & kompletten Ferienarrangements für Sommer und Winter. Import, Vertrieb & Direktverkauf finnischer Geschenkartikel aus Glas & Holz, Holzschmuck.

www.finnland-boutique.ch Tel 033/654 83 44

**Anneler**

**Ofenbau + Plattenbeläge**

eidg. dipl. seit 1959

Kachelöfen, Cheminée, Kamine, Holz- und Oelöfen, Sibir-Heizungen Kochherde, Cheminée- und Specksteinöfen, Plattenbeläge, Reparaturen

Dürrenbühlweg 9, 3700 Spiez

Tel. 033 654 73 34/033 654 33 43

REBBAUGENOSSENSCHAFT SPIEZ

VEREINE · ORGANISATIONEN

# STÄNDIGE VERÄNDERUNGEN IM REBBERG

**R. GASSER**

PARKETT TEPPICH LINOLEUM



Öffnungszeiten

Mo-Fr 8.30-12.00 Uhr 13.30-18.00 Uhr

Sa 8.30-12.00

Mittwoch ganzer Tag geschlossen

Thunstr. 4a • 3700 Spiez • Tel. 033 654 15 25 • Natel 079 422 90 22 • www.gasser-spiez.ch



«Es läbigs Dorf»

«Ä läbigi Metzg»

Jetzt geisch zum Fritz  
i d'Lötschberg-Metzg

**Fleisch/Wurst/Partyservice**

**Lötschberg-Metzg**

**Fritz Stucki**

**Thunstrasse 4**

**3700 Spiez**

**Telefon 033 654 77 70**

**Sonderangebot:**  
Ab 500g Hackfleisch  
500g Spaghetti gratis



**Befreit vom einjährigen Holz stehen nun die alten Rebstöcke im Rebberg beim Gemeindehaus. Die Drähte und die Pfähle sind schon entfernt.**

Jedes Jahr wird irgend eine Parzelle im Spiezberg erneuert. Die Reben haben nach 25 – 30 Jahren Ernte genug gearbeitet und müssen ersetzt werden. Die Sorte entspricht vielleicht nicht mehr den Vorstellungen des Marktes. Oder die technische Anlage verhinderte einen sinnvollen Einsatz mit Maschinen. Mitte der siebziger Jahre wurden beim Sonnenfels in mühsamer Handarbeit die ersten Terrassen in den Hang gezogen. Das Ziel, bei den Arbeiten flach zu stehen empfanden die Rebleute damals schon als Wohltat. Ein maschineller Einsatz aber war begrenzt durch die Enge der Reihen. Die Spritzarbeiten und die Bodenarbeiten mussten weiter noch ohne Maschinen bewältigt werden.

Nun wird in diesem Winter ein erster Teil neu terrassiert. Ein Schreitbagger wird die alten Stöcke ausreissen und befahrbare Gassen in den Hang ziehen. Die 2. Etappe aber wird erst in 2/3 Jahren

in Angriff genommen. Die Rebbaugenossenschaft freut sich, dass die stete Erneuerung zu einer Vereinfachung der Arbeiten führt. Weitere 30 Jahre werden nun die Winzer profitieren bei der fahrbaren Spritzarbeit, bei der mechanischen Bodenarbeit und bei allen Laubarbeiten, die in den kommenden Jahren sicher noch von der technischen Entwicklung profitieren werden. Die Sorte aber bleibt wie bisher Riesling x Sylvaner. Diese Sorte entspricht immer noch den Bedürfnissen der örtlichen Gastronomie und der vielen treuen Kunden. Sie entspricht aber auch den Möglichkeiten unseres Klimas. Inzwischen sind schon bald 5 Hektaren mit diesem bewährten Terrassen-System erstellt worden. In Faulensee, in Spiezwiler, beim Schloss, im Spiezberg und beim Weingarten.

Rebbau Spiez



# DIE SP-SPIEZ DANKT

für gute Arbeit in Grossrat, Gemeinderat und GGR:

Hans Bieri, Franz Arnold, Verena Kauert, Bernhard Abbühl,  
Monika Müller, Käthi Frei, Ruth Michel, Jacqueline von Känel,  
Manfred Wyttenbach, Werner Stalder, Kurt Frei, Didier Bieri,  
Ueli Nyffenegger, René Knoepfel

und der Bevölkerung von Spiez  
für die Unterstützung und das Vertrauen.

Wir setzen uns auch im nächsten Jahr ein für ein faires,  
menschliches Miteinander sowie für eine gute Sachpolitik.

Wir alle wünschen Spiez ein gutes, neues Jahr!

Für die SP-Spiez: der Präsident, Christoph Buri  
[www.spspiez.ch](http://www.spspiez.ch)

# VERANSTALTUNGEN 2003 1. HALBJAHR

3711 Emdtal b. Spiez, Telefon 033 655 80 40

- |                  |                        |   |
|------------------|------------------------|---|
| <b>24. Jan.</b>  | 20.15 Uhr              | <b>SINGtonic «geschüttelt und gerührt»</b><br>Vocal-Comedy zwischen Evergreens,<br>Nostalgie und hoher Gesangskunst   |
| <b>21. Febr.</b> | 20.15 Uhr              | <b>SONUS FLUCTUS</b> , Mundartrock aus dem<br>Berner Oberland   |
| <b>28. März</b>  | 20.15 Uhr<br>18.00 Uhr | <b>Tinu Heiniger</b><br>Vernissage <b>Osterausstellung Töpferei</b>   |
| <b>2. Mai</b>    | 20.15 Uhr              | <b>Heustrich Eurovisions-Musikshow</b><br>von und mit BewohnerInnen der<br>Stiftung Bad Heustrich                     |
| <b>23. Mai</b>   | 20.15 Uhr              | <b>Lemi's Dixie Band</b><br>Typisch englischer Dixieland  |
| <b>27. Juni</b>  | 20.15 Uhr              | <b>«Ballonfahrt um die Welt»</b><br>Ein Theaterstück voller Komik, mit Worten,<br>Gesang und Musik von Gerhard Tschan |

Betriebsbedingte Änderungen vorbehalten!



# GESUCHT

## KOORDINATOR/KOORDINATORIN SPIEZER AGENDA 21

### 20 Stellenprozent

#### Aufgaben

- Betreuung von Projekten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Führen des Sekretariates
- Konzeptarbeit

#### Profil

- engagierte Persönlichkeit mit Interesse an nachhaltiger Entwicklung
- teamfähig
- koordinierende Fähigkeiten
- kommunikative, offene Person

#### Wir bieten

- interessante Tätigkeit in einem spannenden Umfeld
- gut eingerichteten Arbeitsplatz
- zeitgemässe Entlohnung

#### Auskunft

Klaus Aegerter  
G 033 655 02 58  
P 033 650 91 13

Verena Kauert  
033 654 50 76

#### Anmeldungen

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen bis 17. Januar 2003 an die Präsidentin der Spiezer Agenda 21

Verena Kauert  
Präsidentin Spiezer Agenda 21  
Hondrichstrasse 16  
3700 Spiez

# SITZUNG, KURS ODER PARTY? – DAS DORFHUS STEHT ZUR VERFÜGUNG!



Noch sind Dutzende von Freiwilligen daran, das Bistro im DorfHus an der Spiezbergstrasse 3 umzubauen, und im Mai soll es eröffnet werden. Ein Teil des künftigen Begegnungs- und Kulturhauses kann aber bereits benutzt werden: Ab Januar stehen zwei Sitzungsräume («Parleria») zu günstigen Konditionen zur Verfügung. Wer diese Räume benutzt, kann die Küche gratis benutzen. Ob als Verein, Partei, Organisation, Einzelperson oder Familie – für die nächste Sitzung, den nächsten Kurs oder für ein Fest: Ab ins DorfHus!

#### Multifunktional nutzbare Räume

- Parleria I: 16m<sup>2</sup>, Tisch mit 8 Stühlen, Flipchart, Hellraumprojektor
- Parleria II: 16m<sup>2</sup>, Nebenraum 11m<sup>2</sup>, Tische mit 12 Stühlen, Flipchart, Hellraumprojektor
- Küche: 8m<sup>2</sup>, 3 Herdplatten, Kühlschrank, Geschirr und Besteck für 12 Personen

Konsumation während Sitzungen: Selbstbedienung

#### Günstige Preise

Raum	Parleria I oder II
pro Anlass (3 h)	Fr. 10.–
pro Tag (9 h)	Fr. 30.–
pro Jahr (bis 12 Anl.)	Fr. 100.–
Jahresmiete	Fr. 300.–

Küche 1. Stock	Küchenbenutzung zusammen mit Raummiete gratis
----------------	---

#### Reservationen und Auskünfte

Tel. 033 655 02 58 (Mo und Di, 9–11 Uhr)  
E-Mail: info@dorfhus.ch

#### Ja, ich bin dabei

- Ich möchte der IG DorfHus beitreten
- Ich interessiere mich für eine aktive Mitarbeit im DorfHus
- Ich helfe im neuen Jahr beim Umbau des DorfHus mit

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Einsenden an DorfHus, Postfach 314, 3700 Spiez, Tel 033 655 02 58 (Mo / Di Morgen), E-Mail info@dorfhus.ch

## PC-Kurse!

Haben Sie Ihren Kurs im Januar 2003 schon reserviert?

- PC-Grundkurs:** Einführung in die PC-Grundlagen, das WINDOWS Betriebssystem, das Textverarbeitungsprogramm WORD, die Tabellenkalkulation EXCEL. Nach dem Kursbesuch sind die TeilnehmerInnen in der Lage Briefe, Protokolle, Berichte, Preislisten etc. selbständig zu erfassen und zu gestalten. Der Kurs vermittelt auch die notwendigen Kenntnisse, um die ersten Schritte im IN-TER-NET zu tun.
- Aufbaukurs Word:** Dieser Kurs richtet sich an WORD-An-wenderInnen, welche die Grund-funktio-nen von WORD bereits kennen und schon erste Erfahrungen gesammelt haben. Behandelt wird die praxisorientierte Gestaltung von an-spruchsvollen Dokumenten sowie das effiziente Arbeiten mit WORD. Das Drucken von Briefumschlägen und Eti-ketten, sowie die Ausgabe von Serien-briefen, gehören ebenfalls zum Kurs-programm.
- Aufbaukurs Excel:** Dieser Kurs richtet sich an EXCEL-An-wenderInnen, welche die Grund-funktionen von EX-CEL bereits kennen und erste Erfahrungen gesammelt haben. Im Kurs werden pra-xisorientierte Kenntnisse zum effizienten, vielseitigen Einsatz von EXCEL vermittelt.
- Internet-Workshop:** In diesem Workshop steht die prak-tische Arbeit am PC - nach Vermittlung der Grund-kennt-nisse des Internets - im Vordergrund. Nach dem Workshop sind die TeilnehmerInnen in der Lage, die wichtigsten Internet Dienste selbständig zu nutzen.

Verlangen Sie unser komplettes Kursangebot oder besuchen Sie uns unter [www.mono-solution.ch](http://www.mono-solution.ch)

mono solution GmbH • Ingenieurbüro für Informatik  
Reduitweg 2 • 3700 Spiez

Tel +41-33-655 0525 • Fax +41-33-655 0526  
[www.mono-solution.ch](http://www.mono-solution.ch) • [info@mono-solution.ch](mailto:info@mono-solution.ch)



## Zeit für das Wesentliche!

Nehmen Sie sich Zeit für die wesentlichen Dinge im Leben?

Der Kurs «Zeit für das Wesentliche» präsentiert einen integrierten Ansatz persönliche und berufliche Aufgaben und Probleme zu lösen. Zeit für das Wesentliche zu haben und die persönlichen und beruflichen Aufgaben zu meistern, ist in unserer hektischen Zeit eine grosse Herausforderung. Im Kurs wird ein ganzheitlicher Lösungsansatz mittels Tätigkeitsanalyse und Arbeitstechnik vermittelt. Zudem wird die kritische Auseinandersetzung mit der persönlichen Einstellung zu Zeit und Prioritäten angeregt.

Dauer:	4 x 2 Lektionen à 50 Minuten		
Kursdaten:	Freitag-Kurs:	14.2.–28.3.2003 (14.2./28.2./14.3./28.3.)	13.15–15.00 Uhr
	Mittwoch-Kurs:	2.4.–14.5.2003 (2.4./16.4./30.4./14.5.)	19.15–20.00 Uhr
	Donnerstag-Kurs:	3.4.–22.5.2003 (3.4./24.4./8.5./22.5.)	19.15–20.00 Uhr
	Freitag-Kurs:	4.4.–23.5.2003 (4.4./25.4./9.5./23.5.)	13.15–15.00 Uhr
	Dienstag-Kurs:	3.6.–15.7.2003 (3.6./17.6./1.7./15.7.)	19.15–20.00 Uhr
	Mittwoch-Kurs:	4.6.–16.7.2003 (4.6./18.6./2.7./16.7.)	19.15–20.00 Uhr
Ort:	Studweidstrasse 4F, 3700 Spiez		
Kosten:	Fr. 390.–		
Anmeldung:	mono solution GmbH, Spiez		

mono solution GmbH • Ingenieurbüro für Informatik  
Reduitweg 2 • 3700 Spiez

Tel +41-33-655 0525 • Fax +41-33-655 0526  
[www.mono-solution.ch](http://www.mono-solution.ch) • [info@mono-solution.ch](mailto:info@mono-solution.ch)



# PROGRAMM

## 1. HALBJAHR 2003

- 14.01.2003 **Venezianische Glasperlen als Zahlungsmittel für Gold, Sklaven und Gewürze**  
Heidi Zingg Knöpfli, Erwachsenenbildnerin, Kriegstetten
- 04.02.2003 **Die Heilwerte der Bienenprodukte**  
Jonas Zenhäusern, Imker, Naters
- 04.03.2003 **Wechseljahre**  
Frau Dr. med. K. Tschumi, Frauenklinik, Bern
- 01.04.2003 **Heilpflanzen und Wildgemüse – Ein «Spaziergang» durch die Natur**  
Diavortrag von Romi Brunner-Schläpfer, Bönigen
- 20.05.2003 **Kinesiologie: Ereignis – Stress – Herausforderung**  
Heidi Borer, Kinesiologin, Thun

<b>Zeit/Ort</b>	9–11 Uhr/Kirchgemeindehaus Spiez
<b>Für wen</b>	Für alle Frauen und Männer
<b>Wie</b>	Gemeinsames Morgenessen, Vortrag zu einem Thema
<b>Kosten</b>	Unkostenbeitrag Fr. 7.–
<b>Kinder</b>	Kinderhütendienst
<b>Organisation</b>	Zyschtig-Zmorge-Team
<b>Kontaktadresse</b>	Rosmarie Kaiser, Kirchgasse 5, 3700 Spiez, 033 65414 52

Das ZZ wird von der ref. und kath. Kirchgemeinde unterstützt.





# KIRCHEN- SONNTAG,

## 2. FEBRUAR 2003

9.30 Uhr

**Familienfreundlicher Gottesdienst  
in der Dorfkirche Spiez  
mit anschliessendem Brunch im Kirchgemeindehaus**

Herzlich laden ein

**Reformierte Kirchgemeinde und Vorbereitungsteam**



...die neue Bezeichnung für den seit langem bekannten Altersnachmittag in Spiez. Mit einem vielseitigen und aktuellen Programm wollen wir auch «jüngere Ältere» ansprechen. Überzeugen sie sich selbst von unserem Angebot. Das 9köpfige Team freut sich, viele bekannte und auch neue Gesichter bei unseren Anlässen zu begrüssen.

**Donnerstag, 9. Januar 2003, 14.30 Uhr** im Kirchgemeindehaus Spiez

Begegnung mit Jazz-Musik – geschichtliche Hintergründ, Orte, Musiker (mit Tonbeispielen und Bildern) vorgetragen von Urs Schweizer.



**TEAM SPIELGRUPPE SPIEZ**

# SPIELGRUPPE SPIEZ

Wir alle wissen es – wir leben in einer ungeheuer schnelllebigen Zeit, in der es umso wichtiger ist, Kindern ein gutes Fundament auf ihrem Weg mitzugeben.

Nur – was beinhaltet das, ein gutes Fundament, Rüstzeug, das Kinder zu Erwachsenen heranwachsen lässt, die gesund an Körper, Seele und Geist im Leben bestehen. In der Zeitspanne der Vorschulzeit wollen wir einen Puzzelstein zu diesem Rüstzeug beitragen und möchten im Gespräch mit Ihnen den Bedürfnissen, die unsere Zeit an verschiedenartig Betroffene stellt, noch besser auf die Spur kommen.

Wo liegen unsere Möglichkeiten in der Unterstützung von Familien und Kindern, wo sind aber auch unsere Grenzen.

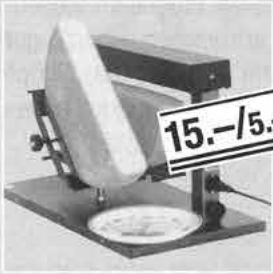
Deshalb haben wir einen Umfragebogen zusammengestellt, um Ihre Wünsche und Bedürfnisse an die Spielgruppe zu erfassen.

Den Fragebogen können Sie unter [www.spielgruppe-spiez.ch](http://www.spielgruppe-spiez.ch) oder bei einer Spielgruppenleiterin (Jacqueline von Känel, 033 654 72 17 oder Marianne Mairbach, 033 654 63 01) anfordern.

# Miet-Artikel

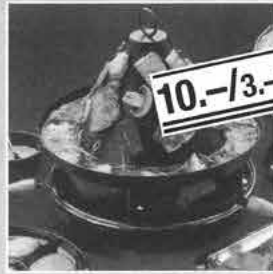
zu günstigen Tagespreisen

\* Folgetag



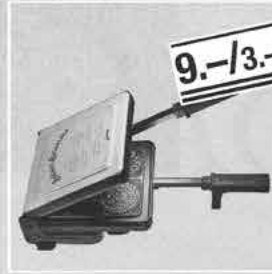
Raclette-Gerät

15.-/5.-\*



Tatarenhut

10.-/3.-\*



Brezeleisen

9.-/3.-\*



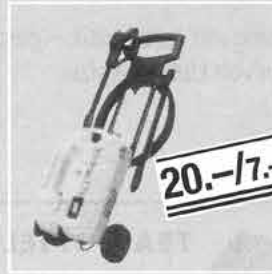
Dampfreiniger

20.-/7.-\*



Luftentfeuchter

30.-/10.-\*



Hochdruckreiniger

20.-/7.-\*



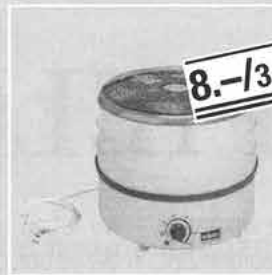
Kaffeautomat

20.-/7.-\*



Spaghettipfanne 8 Liter

8.-/3.-\*



Dörrgerät

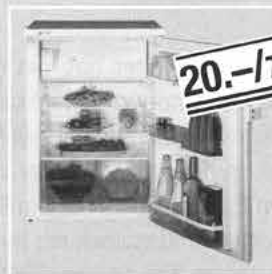
8.-/3.-\*

Unser Beitrag zur Förderung des öffentlichen Verkehrs:

**GA/Flexicard Freie Fahrt im ganzen Land.**

In den nächsten Zug sitzen und losfahren! So reisen Sie mit einem GA. Wohin Sie wollen, so weit Sie wollen. Freie Fahrt auf dem gesamten Streckennetz der SBB und vieler Privatbahnen, auf Postautolinien, mit Schiffen und in den meisten Schweizer Städten und Agglomerationen in Tram und Bus.

33.-


 Zimmermann AG  
Oberlandstrasse 3, 3700 Spiez  
Telefon 033 654 84 00


Kühlschrank

20.-/7.-\*

Eine praktische Einführung in den christlichen Glauben

# ALPHALIVE

## Alle Neugierigen und Interessierten

sind willkommen. Wir erwarten keine Vorkenntnisse, auch keine Kirchenmitgliedschaft oder Ähnliches. Allein die Bereitschaft zum Gespräch ist uns wichtig.

## Lachen und Lernen

gehören zusammen. Es geht ja um eine gute Botschaft.

## Pizza und Pasta

gibt es nicht jedes Mal, aber wir beginnen immer mit einem gemeinsamen Abendessen.

## Hilfen und Informationen

erhält der Kurs reichlich. In Referaten werden grundlegende Themen erläutert und in Kleingruppen diskutiert und vertieft.

## Absolut keine Tabus

Christsein betrifft den ganzen Menschen und alle Lebensbereiche. Wir klammern nichts aus, wenn es auch keine einfachen Antworten oder Patentrezepte gibt.

## Was beinhaltet der Kurs?

Vorträge zu Themen wie:

- Christsein – uninteressant, unwahr und unbedeutend?
- Jesus – Revolutionär, Träumer oder was?
- Warum musste er eigentlich sterben?
- (K)ein Buch mit sieben Siegeln – die Bibel
- Beten – hört da eigentlich einer zu?
- Heilt Gott heutzutage Krankheiten?
- Wer ist der Heilige Geist und was tut er?
- Vom Kopf ins Herz
- Christsein ja, – aber Kirche?



## Kursablauf

- **Zehn Abende.** Der Alphalive-Kurs dauert 10 Dienstag-Abende.  
Beginn: 7. Januar 2003. Abschluss: 11. März 2003  
Jeder Abend beginnt um 19.00 Uhr mit einem Abendessen und ist spätestens um 22.00 Uhr fertig.
- **Ein Wochenende.** Der Höhepunkt des Kurses ist das Wochenende, das am 8./9. Februar 2003 stattfindet.
- **Der Ort.** Der Kurs findet im Restaurant «Rössli», Frutigenstrasse 24, Spiezwiler, statt.
- **Die Kosten.** Das Seminar ist kostenlos. Das Abendessen bezahlt jeder selber, dennoch soll niemand aus Kostengründen auf das Essen verzichten müssen.
- **Der Veranstalter.** Der Alphalive-Kurs ist ein Angebot des Christlichen Lebenszentrums Spiez.  
Tel. 033 650 16 16, www.clzspiez.ch

## Anmeldung für den Alphalive-Kurs vom 7.1. 2003

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Anmeldung senden an: Alphalive-Kurse, Postfach 352, 3700 Spiez

**Sind Sie sicher,**

**dass Sie sicher sind?**

Wir beraten Sie gerne

- Sicherheit im und ums Haus
- Tresore
- Schlüssel-Service  
(Haustür- und Autoschlüssel)

Neu im Sortiment:

**HERBOL FARBEN**

**Ballon-Gas und Ballone**



Oberlandstrasse 18, 3700 Spiez  
Telefon 033 654 34 54



**Alice Weber-Roth  
Warenhalle  
3700 Spiez**

Textilwaren

Telefon Geschäft 033 654 17 48  
Privat 033 654 15 01

Mittwochnachmittag  
geschlossen



**marty AG**

Eidg. dipl. Gipser-  
und Malermeister

Thunstrasse 40  
3700 Spiez  
Telefon 033 654 13 21  
Fax 033 654 51 21

**CHRISTLICHE SCHULE**



# SCHULE MIT ZUKUNFT



EINE NEUE PERSPEKTIVE FÜR IHR KIND

WENN SIE SICH IN KINDER INVESTIEREN, LEISTEN SIE EINEN WICHTIGEN BEITRAG FÜR DIE ZUKUNFT, WELCHER AUCH FÜR SIE EINE BEREICHERUNG SEIN WIRD. KÖNNEN UND WOLLEN SIE UNSERE KINDER, Z.B. FÜR LERNUNTERSTÜTZUNG, ABHOLDIENST USW. UNTERSTÜTZEN? RUFEN SIE UNS AN. HERZLICHEN DANK!

aktuelle Angebote:

- Waldspielgruppe und Spielgruppe (3–4 Jahre)
- Kindergarten (5–6 Jahre)
- Schule → Unterstufe und Mittelstufe (ab. 1. Kl.)
- Frühenglisch für Kinder (2. Klasse–6. Klasse)

Weitere Informationen

- Telefon: 033 654 20 88 (Sekretariat)
- Korrespondenz: Schule mit Zukunft SMZ, Oberlandstrasse 95 C, 3700 Spiez
- E-Mail: sekretariat@smzspiez.ch
- Internet: www.SMZSpiez.ch

[www.SMZSpiez.ch](http://www.SMZSpiez.ch)

Zeigt her Eure Füsse  
Die Herbst-Winter-  
Kollektion ist da

FABRIKVERKAUF



Sie finden diese  
Qualität nirgends  
zu diesem Preis!

**Lienhard Schuhe**

Zentrum Edelweiss, 2. Stock  
Seestrasse 34, 3700 Spiez

Dienstag und Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

⚡⚡ Ihre ⚡⚡  
**Servicestelle**

- Installations-Kontrollrapporte
- Kochherd + Backofen
- Waschmaschine + Boiler
- Tumbler + Geschirrspüler
- Kühl- + Gefriergeräte



**H.U. ZURBRÜGG**  
Elektrounternehmung  
Telefon 033 655 30 30  
Fax 033 655 30 33  
**3702 HONDRICH**

Eine christliche Alternative

**SMZSpiez.ch**

Schule mit Zukunft





# Treberwurstessen in Einigen

**Freitag, 24. Januar 2003  
ab 18.00 Uhr**

**Samstag, 25. Januar 2003  
ab 16.00 Uhr**

**Sonntag, 26. Januar 2003  
ab 11.00–14.00 Uhr**

Sie finden uns im Areal Creabeton  
(Wegweiser Creabeton)

Die Schnapsbrennerei, in der die Saucissons  
gegart werden, ist auf dem Parkplatz aufge-  
stellt.

**Wir servieren Treberwurst (Saucissons  
auf Weintrauben gegart), Kartoffelsalat  
und Züpfe à discrétion.**

Der Zinigchor und Rudolf Stähli, Brennerei  
freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen  
schon jetzt einen guten Appetit.



# INFORMATIONEN- ABEND DER GEBURTENABTEILUNG IM SPITAL THUN

**Freitag, 10. Dezember 2003**  
19.00 bis 21.00 Uhr  
Gemeinschaftsraum A5

Wir freuen uns, werdenden Eltern und andern Interes-  
sierten unsere geburtshilfliche Abteilung (mit Familien-  
zimmer) vorzustellen.



Erster Teil: Informationen über Geburt, Wochenbett,  
Stillen und das Neugeborene

Zweiter Teil: Besichtigung der Geburtsabteilung und  
der Gebärraum. Zeit für Fragen bei Kaf-  
fee und Kuchen

Anwesend sind ein Frauenarzt/ärztin, ein Kinderarzt,  
eine Hebamme, eine Wochenbettpflegende und eine  
Stillberaterin

# NEUES KURS- UND VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Mit ihren Angeboten «Bildung, Sport und Bewegung sowie Geselliges» bietet Pro Senectute eine breite Palette von Möglichkeiten, sich geistig und körperlich fit zu halten.

Erstmals vorgesehen sind neben zahlreichen bewährten Angeboten ein Referat über «Gehirn und Gehirnfunktionen in der zweiten Lebenshälfte», die Besichtigung der KVA-Baustelle in Thun sowie den Kurs «Autofahren heute». Auch den März-Zyklus «Schwerkranke zu Hause pflegen» finden Sie im neuen Programm.

Die Angebote von Pro Senectute wollen es den Teilnehmenden ermöglichen, mit den gesellschaftlichen und technischen Veränderungen Schritt zu halten, dabei zu sein, dazu zu gehören. Die Kurse und Veranstaltungen sind zudem Orte der Begegnung und der Kontakte.

Das Kurs- und Veranstaltungsprogramm erhalten Sie gratis bei Pro Senectute, Regionalstelle Oberland-West, Malerweg 2, 3601 Thun, Tel. 033 226 60 60 oder E-Mail [oberland-west@be.pro-senectute.ch](mailto:oberland-west@be.pro-senectute.ch).



WWW.WEBERAG.CH

# DIE GEBURT IN UNSEREM SPITAL SANFT – PERSÖNLICH – SICHER

Die Geburtshilfe stellt sich zweimonatlich vor.  
Das nächste Mal am

**Freitag, 31. Januar 2003**

20.15 Uhr

im Mehrzweckraum

- Beleghebammen und ihr System
- Stillen und Wochenbett
- Gebärvanne und Gebärzimmer
- Ärzte

Typisch Geburtshilfe Frutigen:

- 100 % Beleghebammensystem
- UNICEF-Label «Stillfreundliches Spital»
- 60 % Wassergeburten

[www.spitalfrutigen.ch](http://www.spitalfrutigen.ch)



## Bringen Sie Ihre Fahrzeuge zur Revision – wir haben Zeit für Sie!



Gebrüder  
**René & Rolf Beyeler**  
Velos und Motos  
Thunstrasse 44  
3700 Spiez  
Tel. 033 654 23 17



Kymco-Roller-Vertretung  
Pony-Mofas-Vertretung



Heizöl, Dieselöl, Benzin,  
Kohlen, Briketts,  
Brenn- und Cheminéeholz



Mineralwasser,  
Bier, Weine,  
Frucht- und Obstsäfte,  
Spirituosen  
Getränkemarkt

Rubin AG Bahnhofstr. 6 3700 Spiez Tel. 033 654 30 60  
www.rubin-ag.ch info@rubin-ag.ch Fax 033 654 17 47



**garage kröpfli**  
carrosserie

Angernstrasse 34 Filiale  
3705 Faulensee Hani, 3645 Gwatt  
Tel. 033 654 23 81 Tel. 033 657 16 46  
Fax 033 655 03 38 Fax 033 657 23 13

honda.kroepfli-gmbh@bluewin.ch  
www.garage-kroepfli.ch

Krankenheim  Spiez

# «ASYL SPIEZ» ODER «WOHNGARTEN SPIEZ»?

Seit geraumer Zeit ist das Krankenhaus Spiez daran, einen neuen, prägnanten Namen zu finden. Die Direktion legt dabei grossen Wert auf die Meinung der Heimbewohner, der Angehörigen, des Personals, von Freiwilligen sowie von Besuchern und Gästen. In einem Interview erklärt Krankenhaus-Direktor Christof Stöckli, worum es bei der neuen Namensgebung geht.

Herr Stöckli, weshalb sucht man, nachdem vor zehn Jahren das «Asyl Gottesgnad» in Krankenhaus Spiez umbenannt wurde, nach einem neuen Namen?  
Das Krankenhaus Spiez bietet mittlerweile eine ganze Palette an verschiedenen Dienstleistungen an und hat sich von einem gewissen Mauerblümchendasein hin zu einem Zentrum für Wohnen, Leben und Kultur entwickelt. Als einer der grössten Gesundheitsdienstleistungsanbieter der Region beschränken wir uns also nicht nur auf das Kerngeschäft Pflege und Betreuung sondern bieten Kulturveranstaltungen, Mahlzeitendienst, Seminar- und Sitzungsräumlichkeiten, Bistro, kulinarische Spezialitäten, Bankette, Partydienst, Wäscheservice, Naturgarten, Seniorenwohnungen im Lina Schären Haus und vieles mehr an. Der Name Krankenhaus Spiez drückt demnach nicht mehr das aus, was wir eigentlich sind.

Im Moment wird intensiv über zwei Varianten diskutiert: «Asyl Spiez» und «Wohngarten Spiez». Wie kommt man ausgerechnet auf diese Bezeichnungen?  
Wegen des erwähnten Kulturwandels haben wir uns für die Namensfindung viel Zeit gelassen. Seit dem Jahr 2000 sind über 100 verschiedene Vorschläge eingegangen. Ein neuer Name soll unsere Tradition, Philosophie und Offenheit zum Ausdruck bringen. Der Name soll aber auch kurz, prägnant und positiv sein. Aus all den Vorschlägen erfüll-

ten diese zwei Varianten unserer Ansicht nach die geforderten Kriterien bisher am besten.

Ist diese Namensänderung nicht mit einem grossem finanziellen Aufwand verbunden?  
Wir haben mit minimalstem Aufwand möglichst viele Meinungen eingeholt. Ein gewisser administrativer Aufwand ist bestimmt notwendig. Wichtiger sind jedoch unsere grossen Bemühungen für den Ausbau der vielfältigen Dienstleistungen zugunsten unserer Kunden. Dazu ist eine gute Kommunikation gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden, Politikern und unseren Vereinsmitgliedern mit einem geeigneten Namen sehr wichtig.

Wie sieht das weitere Vorgehen in der Entscheidungsfindung aus?  
Eine in den Monaten November/Dezember 2002 durchgeführte Meinungsumfrage zu den beiden genannten Namen hat starke Emotionen ausgelöst. Die zahlreichen Rückmeldungen werden nun beim Entscheid berücksichtigt.

Wann kann mit einem definitiven Entscheid gerechnet werden?  
Bald.



Christof Stöckli, Direktor: «Der Begriff ‚Krankenheim‘ drückt nicht mehr das aus, was wir eigentlich sind.»



Barbara Witschi, Leiterin Cafeteria: «Die Bezeichnung ‚Asyl‘ ist in der Region seit je her ein Begriff.»



Heinz Keller, Krankenpfleger: «Die Einmaligkeit des Namens ‚Wohngarten‘ überzeugt mich.»

## Kunden der Allianz Suisse haben mehr Freizeit.



Wir erledigen alle Ihre Versicherungs- und Finanzangelegenheiten kompetent und zuverlässig, damit auch Sie mehr Zeit für Ihr Hobby haben.

Allianz Suisse · Agentur Spiez  
Thunstrasse 2 · 3700 Spiez  
Tel. 033 655 85 85 · Fax 033 655 85 89  
www.allianz-suisse.ch

Verkaufsleiter: Jürg Stucki

Ihre Berater: Urs Wittwer · Stefan Reber  
Walter Zbären · Hanspeter Bärtschi

**Allianz**   
**Suisse**

Versicherung Vorsorge Vermögen



# VORTRAG ÜBER HEIL- KRÄUTER



**Freitag, 17. Januar 2003**

20.15 Uhr, Hotel Rössli, Spiezwiler

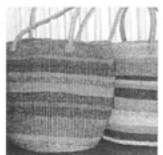
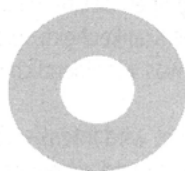
Referent: Herrmann Ogi, Kandersteg

**CLARO WÄLT-LADE SPIEZ**

## Liebe Kundinnen und Kunden

Wir danken für Ihre Treue zum claro Wätlade Spiez und wünschen Ihnen alles Gute im Neuen Jahr.

Das claro Wätlade-Team



Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.

Auskunft und Anmeldung: Sekretariat, Postfach 334, 3700 Spiez  
Tel. 033 654 94 44, Fax 033 654 06 44 oder E-Mail: mail@vhsn.ch

## Kursangebot im Januar 2003

### Depression – die unsichtbare Volkskrankheit

Referent Dr. Franz Caduff, Arzt Psych. Dienste, Spital Thun  
Kurs 116 Donnerstag, 16. Januar 2003  
Zeit 20.00–21.30  
Ort Schulzentrum Spiez NOSS, Zimmer gemäss Infowand  
Kursgeld Fr. 10.– (Abendkasse)

### Mut zur Erziehung

Leitung Jolanda Brunner, Eltern- und Erwachsenenbildnerin, Spiez  
Anzahl 3 x  
Kurs 131 Dienstag, 21. Januar, 4. und 11. Februar 2003  
Zeit 20.00–22.00  
Ort Kirchgemeindehaus Spiez  
Kursgeld Fr. 45.–, Ehepaar Fr. 67.–

### Konkubinät und Partnerschaft – rechtliche Aspekte

Referent Adrian Albert Straubhaar, Notar, Thun  
Anzahl 3 x  
Kurs 111 Mittwoch, 22., 29. Januar, 5. Februar 2003  
Zeit 19.30–21.00  
Ort Schulzentrum Spiez NOSS, Zimmer gemäss Infowand  
Kursgeld Fr. 55.–, Mitglieder Fr. 50.– (inkl. Materialkosten)

### Islamische Kunst in Istanbul

Leitung Matthias Egert, Lehrer, Bern  
Anzahl 4 x  
Kurs 133 Donnerstag, 30. Januar, 6., 13. und 27. Februar 2003  
Zeit 18.00–19.30  
Ort Schulzentrum Spiez NOSS, Zimmer gemäss Infowand  
Kursgeld Fr. 60.–, Mitglieder Fr. 55.–

### Gesundes Geniessen mit der 5-Elementenernährung

Leitung Isabelle Dieuaide, Naturheilpraktikerin, Thun  
Kurs 122 Mittwoch, 22. Januar 2003  
Zeit 19.00–22.00  
Ort Schulzentrum Längenstein, Spiez, Schulküche  
Kursgeld Fr. 15.–

### Orientalische Küche

Leitung Therese von Ballmoos, Hauswirtschaftslehrerin, Faulensee  
Kurs 159 Mittwoch, 8. Januar 2003  
Zeit 19.00–22.00  
Ort Schulzentrum Längenstein, Spiez, untere Schulküche  
Kursgeld Fr. 27.–

### Entspannen – Innehalten – Auftanken

Besuchen Sie unsere Homepage:

[www.vhsn.ch](http://www.vhsn.ch)

Leitung Ruth Itten, dipl. Atem- und Bewegungspädagogin, Spiez  
Anzahl 7 x  
Kurs 118 ab Montag, 13. Januar bis 3. März 2003  
Zeit 20.00–21.00  
Ort Schulhaus Räumli, Spiez, Aula  
Kursgeld Fr. 70.–, Mitglieder Fr. 65.–

### Cocktails, ein neues Hobby

Leitung Michael Seiderer, eidg. dipl. Restaurateur und eidg. dipl. Maître d'hôtel, Oppligen  
Kurs 130 Mittwoch, 15. Januar 2003  
Zeit 19.00–21.30  
Ort MovieWorld, Spiez, Bar UG  
Kursgeld Fr. 60.– (inkl. Kursmaterial und Drinks)

### Partnerringe selber machen

Leitung Peter Schär, Goldschmied, Thun  
Anzahl 4 Kurstage  
Kurs 137 Samstag/Sonntag, 25./26. Januar, 1./2. Februar  
Zeit 10.00–13.00 und 14.00–16.00  
Ort Goldschmiedatelier Peter Schär, Pestalozzistr. 11, Thun  
Kursgeld Fr. 650.– pro Paar, Mitglieder Fr. 625.– pro Paar

### Steinbildhauen/Speckstein bearbeiten

Leitung Ruth Escher, Kunsttherapeutin, Spiez  
Anzahl je 6 x  
Kurs 140 ab Mittwoch, 15. Januar 2003  
Zeit 17.00–20.00  
Ort Werkstatt Scheune Sonnenfels, Spiez  
Kursgeld Fr. 210.–, Mitglieder Fr. 195.–

### Aufbaukurs I: Word 2000

Leitung Ursula Brunner, Brigitte Megert, Lehrerinnen, Spiez  
Anzahl 3 x  
Kurs 176 Montag, 13., 20. und 27. Januar 2003  
Zeit 18.00–20.00  
Kursgeld Fr. 180.–, Mitglieder Fr. 165.–

### Aufbaukurs I Excel 2000

Leitung Ursula Brunner, Brigitte Megert, Lehrerinnen, Spiez  
Anzahl 3 x  
Kurs 178 Montag, 13., 20. und 27. Januar  
Zeit 20.05–22.05  
Kursgeld Fr. 180.–, Mitglieder Fr. 165.–

### Schnuppern im Internet

Leitung Alexandra Bucher, PC-Supporterin, Wichtrach  
Anzahl 2 x  
Kurs 182 Samstag, 18. und 25. Januar 2003  
Zeit 09.00–11.30  
Kursgeld Fr. 150.–, Mitglieder Fr. 140.–

## McOptik in Spiez und Interlaken bieten «Brillen zum Pauschalpreis»

McOptik, die Optikkette mit den meisten Filialen in der deutschen Schweiz, ist auch in Spiez an der Oberlandstrasse 23 und in Interlaken an der Rosenstrasse 3 für Sie da. Die Fachgeschäfte bieten in Spiez und Interlaken ebenso gute Qualitätsbrillen zu extrem tiefen Pauschalpreisen. So erhält man bei McOptik bereits für pauschal nur 150 Franken eine neue Brille. Und zwar inklusive individuelle Korrekturgläser für Nah- oder Fernkorrektur, Anti-Reflex-Entspiegelung, Fachberatung und Garantie. McOptik-Gründer und Leiter Thomas Kühni: «Mit diesen tiefen Pauschalpreisen für gute Korrekturbrillen gibt McOptik dem Brillenmarkt in der Schweiz ganz neue Impulse.»

**Es stimmt:** Bereits für tatsächlich pauschal nur 150 Franken, also für eine Hunderter- und eine Fünzigernote, bekommt man bei McOptik eine gute neue individuelle Korrekturbrille in echter Schweizerqualität. Und es ist wirklich wahr, auch wenn es immer wieder für grosses Erstaunen sorgt: Der McOptik-Pauschalpreis von 150 Franken umfasst sowohl das schöne Brillengestell aus grosser Auswahl wie auch zwei individuelle Rezeptgläser für die Korrektur der Fehlsichtigkeit in der Ferne oder in der Nähe und natürlich auch die Antireflex-Beschichtung dieser Gläser für mehr Komfort und Ästhetik. Schön zu wissen ist zudem, dass es sich beim Lieferanten der Gläser um eine sehr renommierte grosse Schweizerfabrikation in Basel, also in der Region, handelt. Und dass das Ganze kein Lockvogelangebot ist, sondern ganz im Gegenteil ein ernstgenommener grosser Bestandteil der McOptik-Leistung für die Konsumenten.

Weitere pauschale Preise für Brillen, jeweils immer für die gesamte individuelle neue Brille gegen Weit- oder Kurzsichtigkeit, sind zum Beispiel 250 Franken, dann sogar schon mit echter Titanfassung, oder 350 Franken. Auch dies sind gewiss sehr günstige Offerten für soviel Qualität.

Die wegen der hohen Preise bei vielen Brillenträgern fast «gefürchteten» Gleitsichtbrillen gegen Alterssichtigkeit – zumeist etwas vom Teuersten in der Augenoptik und dennoch für Menschen über 45 Jahren fast ein Muss – kauft man bei McOptik in eindrücklicher Qualität und mit Gläsern aus Schweizer High-Tech-Fabrikation schon ab 450 Franken Endpreis, auch das ist absolut preiswert. Thomas Kühni, der Gründer und Leiter von McOptik und täglich als eine Art «Robin Hood der Augenoptik» in Kontakt mit der Kundschaft, meint: «Da ist rasch einmal soviel Geld gespart, dass locker noch ein Farbfernseher gekauft oder eine schöne Reise gemacht werden kann. Und dennoch hat man wirklich Qualität bei der Brille. Dass wir inzwischen bei der Anzahl Filialen in der deutschen Schweiz die klare Nr. 1 aller Optikketten sind, zeigt, dass unser Angebot die Bedürfnisse der Konsumenten voll erfüllt.»

**McOptik-Filiale in Spiez: Oberlandstrasse 23, Telefon 033 650 97 37**  
**McOptik-Filiale in Interlaken: Rosenstrasse 3, Telefon 033 821 17 77**

Möglich werden die Tiefpreise bei McOptik dank knapper Margen und sinnvollem Haushalten überall dort, wo es den Kunden nicht stört. So verzichtet man bei McOptik bei der Ladeneinrichtung bewusst auf überflüssigen Luxus, und bei der Werbung gibt es keine dicken Farbprospekte. Thomas Kühni: «Wir sind eben eine typische schweizerische Unternehmung, das heisst, zuverlässige Qualität ja, überflüssige Gags nein. Und noch etwas ist uns ganz wichtig: Die kompetente Fachberatung, die garantiert ohne Kaufzwang ist. In unseren Fachgeschäften herrscht stets eine unkomplizierte und freundliche Atmosphäre. Und mit diesem Konzept, das beweist uns täglich die Praxis, entsprechen wir voll und ganz den Kundenwünschen.»

Die Filialleiter in Spiez und Interlaken sind erfahrene Optikermeister mit grossem optischen Fachwissen für eine optimale Beratung. Firmengründer Thomas Kühni: «Die Erfahrung zeigt, dass ein McOptik am Ort dem gesamten Gewerbe im Filialort gut tut, weil bei unseren vorteilhaften Brillenpreisen die Leute auch von weit her kommen.»

Mehr Informationen über McOptik und den besonderen vorteilhaften Brillenkauf geben die McOptik-Filialen in Spiez und Interlaken, jeder andere McOptik und das Internet unter [www.McOptik.ch](http://www.McOptik.ch).  
**Jetzt einfach mal vorbeigehen!**



Ein Schweizer Qualitätsunternehmen  
[www.McOptik.ch](http://www.McOptik.ch) / [info@McOptik.ch](mailto:info@McOptik.ch)

## ROLLI FINANZPLANUNGEN

### DIE NEUTRALE UND UNABHÄNGIGE FINANZBERATUNG

# SPAREN FÜR IHRE KINDER



Daniel Rolli  
 neutraler und unabhängiger Finanzplaner  
 mit eidg. Fachausweis

**Wer für die spätere Ausbildung seiner Kinder genügend Geld ansparen will, sollte früh damit beginnen. Es sind jedoch die richtigen Sparpläne zu wählen. Auch sollte die Risikoabdeckung der Kinder berücksichtigt werden, denn ein unvorhergesehenes Ereignis – wie ein Unfall – ist schnell geschehen.**

Möchten Sie regelmässig für Ihre Kinder, Patenkinder oder Grosskinder sparen, eignen sich Fondssparpläne. Über eine Anlagedauer von mehr als zehn Jahren dürfen die Kinder eine höhere Rendite erwarten als auf einem herkömmlichen Jugendsparkonto. Fondssparpläne haben auch nach der schlechten Börse der vergangenen Monate Ihre Berechtigung.

Der grosse Vorteil bei Fondssparplänen liegt darin, dass allfällige Kursschwankungen ausgeglichen werden können: Bei sinkenden Kursen erhalten Sie für Ihre Einzahlungen mehr Fondsanteile. Steigen die Kurse wieder an, dann vermehrt sich das angesparte Kapital dank Ihren vielen günstig gekauften Fondsanteile. Vergleichen Sie jedoch die verschiedenen Angebote. Kontrollieren Sie unter anderem die Höhe der Ausgabenkommission und die jährlichen Kosten.

Wenn ein Kind durch einen Unfall oder eine Krankheit lebenslang pflegebedürftig wird, bezahlt die IV vorerst Umschulungs- und Eingliederungsmassnahmen. Ab dem 18. Altersjahr erhält es aus der staatlichen Vorsorge eine

IV-Rente von monatlich rund 1'200 Franken. Ein kleiner Betrag! Ein solcher Schicksalsschlag hat für das Kind, und noch mehr für Sie, gravierende Einkommenslücken zur Folge.

Versicherungsgesellschaften bieten kostengünstige Kinderversicherungen an. Zu empfehlen sind Versicherungslösungen, die bei einem Pflegefall lebenslang, zum Beispiel eine Rente von jährlich 20'000 Franken bezahlen. Schliessen Sie jedoch nur reine Risikoversicherungen ab. Die meisten Gesellschaften bieten kombinierte Produkte an, die neben der Versicherungsleistung noch einen Sparteil enthalten. Diese Lösungen sind teurer, und vor allem bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung verlieren Sie Geld. Gegenüber Versicherungsprodukten sind Fondssparpläne flexibel und transparenter. Sie können den Zahlungsrhythmus problemlos ändern und Rückzüge tätigen.

Wir zeigen Ihnen gerne, wie Sie die Vorsorge Ihrer Kinder kostengünstig gestalten können.

**Haben Sie auch Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um die Pensionierung? Wir nehmen uns gerne ausführlich Zeit für Ihre persönlichen Fragen. Sie erhalten von uns eine neutrale und unabhängige Beratung, weil wir keiner Bank oder Versicherung verpflichtet sind. Auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.**

## GUTSCHEIN für Gratis-Information

Nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf für ein unverbindliches Informationsgespräch

Name   
 Vorname   
 Strasse / Ort   
 Telefon

Rolli Finanzplanungen GmbH  
 neutrale und unabhängige Finanzberatung  
 Bahnhofstrasse 37 (Stedtl-Zentrum)  
 3800 Unterseen  
 Tel. 033 823 60 53, Fax 033 821 04 22  
[info@rolli-finanzplanungen.ch](mailto:info@rolli-finanzplanungen.ch)

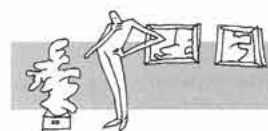


# VERANSTALTUNGEN IM JANUAR

Bitte alle Veranstaltungen beim Spiez Tourismus mit dem Formular melden, das alle Vereine zu diesem Zweck erhalten haben. Bei allfälligen Fragen steht Ihnen die Redaktion SpiezInfo, Telefon 033 655 33 18, gerne zur Verfügung. Genauere Angaben über die Veranstaltungen wie Anmeldung, Eintrittspreise, Vorverkauf etc. sind bei Spiez Tourismus erhältlich oder auf der Internet-Seite.

Internet: [www.spiez.ch](http://www.spiez.ch)

Spiez Tourismus, Telefon 033 654 20 20



## KUNST/AUSSTELLUNGEN

**17.-19.1.** 18.30 Töpferwochenende Hotel Bellevue, Spiez



## FESTE/MÄRKTE/BRAUCHTUM

**11.1.** 19.00 Frauen-Abend Hotel Bellevue, Spiez

**1.-28.2.** Bündner Wochen im Februar Hotel Bellevue, Spiez



## KONGRESSE/KURSE/SEMINARE

**14.1.** 9.00-11.00 Zyschtig-Zmorge: Venezianische Glasperlen Kirchengemeindehaus, Spiez

**25.1.** 19.00 Hauptsache Fisch Hotel Bellevue, Spiez



## MUSIK/KONZERTE/THEATER

**5.1.** 17.00 Kammermusik-Konzert Neujahrskonzert mit dem Salonensemble I Galanti Inforama Hondrich, Spiez

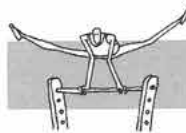
**17.1.** 20.15 Shake Bambouti meets King Klung Saal Kirchengemeindehaus, Spiez

**18.1.** Abschiedskonzert der Jugend Steelband Pan Gang Lötschbergsaal, Spiez

**29.1.** 14.30-17.30 Seniorestubete 2003 Lötschbergzentrum, Spiez

**31.1.** 20.00-0.00 Konzert Trio Oesch Hotel Restaurant Krone, Spiez

**2.2.** 17.00 Kammermusik-Konzert Ensemble Notabene Inforama Hondrich, Spiez



## SPORT

**10.1. bis 30.5.** 20.00-21.30 Ju-Jitsu/Selbstverteidigungskurs für Erwachsene Trainingslokal (Dojo), Judo u. Ju-Jitsu Club Spiez





ÜBRIGE

5.1.	9.30	Mut – eine Herausforderung	Christliches Lebenszentrum, Spiez
12.1.	9.30	Konsequent – ein Lebensstil	Christliches Lebenszentrum, Spiez
14.1.	19.30–22.00	Astro-Treff Spiez	Restaurant Lötschberg, Spiez
19.1.	9.30	Weitblick – eine lebenswichtige Eigenschaft	Christliches Lebenszentrum, Spiez
25.1.	9.00–11.00	Samschtig-Träff	Kirchgemeindehaus, Spiez
26.1.	9.30	Ausdauer – ein Hürdenlauf	Christliches Lebenszentrum, Spiez
2.2.	9.30	Beharrliche Liebe	Christliches Lebenszentrum, Spiez

Bibliothek	Öffnungszeiten	Ludothek	Öffnungszeiten
Montag	14.30–18.00 Uhr	Dienstag	9.00–11.00 Uhr
Dienstag	14.30–20.00 Uhr	Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
Mittwoch	14.30–18.00 Uhr	Freitag	16.00–18.00 Uhr
Donnerstag	14.30–20.00 Uhr	Samstag	9.30–11.00 Uhr
Freitag	14.30–20.00 Uhr		
Samstag	9.30–12.00 Uhr		

KINO-THEATER-VIDEO-BISTRO

**SPIEZ**



Fam. Markus Balmer 033 650 72 72

KINO-THEATER-VIDEO-BISTRO

info: [www.movieworld-2000.ch](http://www.movieworld-2000.ch)

Kino aktuell:  
 HARRY POTTER 2  
 LORD OF THE RINGS 2. TEIL  
 007 – STIRB AN EINEM ANDERN TAG  
 DER SCHATZPLANET  
 MANI MATTER  
 27. DEZ. MOVIEWORLD-FEST mit Attraktionen,  
 Bars, Kinder-Gratiskino, Disco... der Altjahrs-Treff in Spiez!

MOVIEWORLD

Montag–Samstag 9.00–24.00 Uhr

Sonntag 14.00–24.00 Uhr

*Kinos • Videos • DVD • Bistro • Bar • Pizzeria  
 Billard • Dart • Hotel • Solarium  
 Geschenk-Idee: Kino-Doppelsitz mit Sekt*

Ihre Bauunternehmung



in SPIEZ  
 mit persönlicher Beratung

auch für **Bauservice**

- Wanddurchbrüche
- Deckendurchbrüche
- Terrain-Anpassungen
- Kernbohrungen
- Variantenstudium
- Lösungsfindung

Industriestrasse Tel 033 655 52 52 [www.LanzAG.ch](http://www.LanzAG.ch)



ILG AG WIMMIS  
 Druckerei und Verlag  
 3752 Wimmis  
 Telefon 033 657 87 87  
 Telefax 033 657 87 86

[info@ilg.ch](mailto:info@ilg.ch)

*Von der Idee  
 zum Druck –  
 wir sind für Sie da!*

033 655 66 55

# BARBEN

HAUSHALTGERÄTE SPIEZ

Der Apparate Service!

\* repariert **Fast** alles \*

- ✓ Waschmaschine • Tumbler
- ✓ Geschirrspüler
- ✓ Kochherd • Backofen • Glaskeramik
- ✓ Kühlschrank • Gefrierschrank

*Besuchen Sie unseren FREE-SHOW-ROOM in der BEKB Spiez*

BARBEN WASCHAUTOMATEN AG

Kornmattgasse 3A • 3700 Spiez • Telefon 033 655 66 55 • Fax 033 655 66 50